

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

März 1971



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

März 1971



Bestellnummer: 240100—710203

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Umsatz nach der Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
 II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit	12
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
C. Tiefbauaufträge	
1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen	20
2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	21
 III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	22
B. Erwerbstätigkeit	23
C. Industrie	24
D. Indices im Produzierenden Gewerbe	27
E. Handwerk	28
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	28
G. Geld und Kredit	29
H. Preise	31
I. Löhne	34
K. Witterungscharakter	34
L. Sondertabellen	35

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj	=	Vierteljahr
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im August 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurohnbau
Tief- und Ingenieurtiefbau
Straßenbau
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 64 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm.BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz) Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfaßt.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnete aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff), dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1970 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1970 sind im März 1971 erschienen in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1970

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im März 1971 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende Februar saisonbedingt um rd. 56 000 oder um 3,9 % auf 1 502 000 erhöht. Sie lag damit um rd. 32 000 oder um 2,6 % höher als Ende März 1970. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im März 1971 4,0 Mrd.DM. Im 1. Vj. 1971 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum 44,7 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im März 1971 (23 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (20 Arbeitstage) um 10,2 % auf 173,4 Mill. angestiegen; das sind 7,7 % mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat. Im 1. Vj. 1971 sind wegen der außergewöhnlich günstigen Witterung 23,4 % mehr Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1970.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar-März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar-März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1970	1971		1970	1971	
	Mill.DM			Mill.Std		
Wohnungsbau	2 748,9	3 810,9	+ 38,6	136,2	173,8	+ 27,7
Landwirtschaftlicher Bau	91,4	159,1	+ 52,2	4,4	5,1	+ 16,8
Gewerblicher und industrieller Bau	2 067,6	3 076,4	+ 48,9	97,5	116,4	+ 19,4
Öffentlicher und Verkehrsbau	3 207,8	4 720,9	+ 47,2	136,9	167,3	+ 22,2
Hochbau	863,1	1 144,4	+ 32,6	36,4	44,9	+ 23,2
Tiefbau	2 344,7	3 576,3	+ 52,5	100,4	122,4	+ 21,9
Straßenbau	1 095,0	1 646,6	+ 50,4	39,7	50,9	+ 28,0
Sonstiger Tiefbau	1 249,7	1 929,7	+ 54,4	60,7	71,5	+ 17,9
Insgesamt	8 115,7	11 747,1	+ 44,7	375,0	462,7	+ 23,4

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerb- liche Lehrlinge		
Anzahl		1 000							Mill. DM	
1953	64 682	1 051	72	51	928	449	384	95	3 660	273
1954	63 598	1 095	71	54	970	473	395	103	3 931	298
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Mill. DM								
1953	10 690	.	.	.	.	.	.	.
1954	11 722	5 470	266	2 562	3 424	1 104	2 320	
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254	3 100	
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331	3 587	
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342	3 748	
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397	4 308	
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866	5 744	
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 892	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl		Mill. Stunden							
1953	25,2	2 179	1 041	87	424	627	207	420	
1954	25,3	2 262	1 119	76	449	617	190	427	
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197	510	
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204	521	
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188	508	
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185	533	
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212	593	
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	560	232	334	394
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	347	422

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme *)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lehn-	Gehalt-
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polier- und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
1970 Jan.-März	1 429 357	71 065	135 240	1 223 052	806 210	388 293	28 549	2 667 169	580 851
1971 Jan.-März	1 465 956	69 894	141 977	1 254 085	833 871	393 944	26 270	3 763 623	675 133
1969 Januar	1 416 554	72 024	128 769	1 215 761	777 055	402 949	35 757	895 691	165 278
Februar	1 401 937	71 835	129 062	1 201 040	770 343	395 107	35 590	639 241	163 188
März	1 459 619	72 062	129 957	1 257 600	802 101	420 153	35 346	960 793	163 751
April	1 514 862	71 908	130 902	1 312 052	831 472	448 229	32 351	1 382 816	170 838
Mai	1 533 831	71 796	131 320	1 330 715	840 216	459 046	31 453	1 488 139	175 151
Juni	1 545 943	71 953	131 861	1 342 129	863 681	447 268	31 180	1 485 137	177 948
Juli	1 558 071	71 618	132 272	1 354 181	853 025	468 735	32 421	1 567 513	179 236
August	1 557 735	71 545	134 482	1 351 708	852 447	465 891	33 370	1 458 901	181 496
September	1 551 196	71 329	134 737	1 345 130	851 591	460 814	32 725	1 568 970	181 947
Oktober	1 535 046	71 276	134 778	1 328 992	839 148	458 527	31 317	1 643 608	181 287
November	1 514 060	71 226	134 832	1 308 002	830 649	446 450	30 703	1 446 072	200 661
Dezember	1 472 770	71 157	134 918	1 266 695	814 014	423 195	29 466	981 903	227 064
1970 Januar	1 412 702	71 283	134 596	1 206 823	799 259	379 056	28 508	765 071	193 912
Februar	1 405 917	71 069	134 964	1 199 884	793 769	377 760	28 355	760 557	191 663
März	1 469 455	70 844	136 161	1 262 450	825 603	408 063	28 784	1 141 541	195 276
April	1 530 432	70 837	136 907	1 322 688	851 320	442 882	28 486	1 645 439	196 125
Mai	1 551 150	70 732	137 434	1 342 984	862 595	452 119	28 270	1 810 258	208 737
Juni	1 571 459	70 909	138 063	1 362 467	864 110	449 655	28 702	1 997 542	214 236
Juli	1 588 984	70 604	138 933	1 379 447	879 227	470 747	29 473	2 027 445	224 196
August	1 590 995	70 487	139 887	1 380 621	881 707	469 533	29 381	1 879 459	217 324
September	1 589 272	70 442	140 784	1 378 046	882 498	466 590	28 958	2 028 733	218 574
Oktober	1 571 244	70 093	141 528	1 359 623	871 998	459 625	28 000	1 994 164	216 999
November	1 550 195	69 869	141 828	1 338 498	863 823	447 206	27 469	1 869 356	245 664
Dezember	1 514 910	69 826	142 161	1 302 923	849 302	426 446	27 175	1 649 657	270 675
1971 Januar	1 450 623	70 140	141 773	1 238 710	825 621	386 505	26 584	1 109 117	231 044
Februar	1 445 555	69 709	142 322	1 233 524	823 839	383 462	26 223	1 272 272	221 909
März	1 501 695	69 832	141 836	1 290 027	852 157	411 866	26 004	1 382 234	222 180
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1969 Januar	- 4,0	- 0,2	- 0,4	- 4,6	- 3,6	- 6,9	- 1,9	- 11,9	- 18,1
Februar	- 1,0	- 0,3	+ 0,2	- 1,2	- 0,9	- 1,9	- 0,5	- 28,6	- 1,3
März	+ 4,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 4,7	+ 4,1	+ 6,3	- 0,7	+ 50,3	+ 0,3
April	+ 3,8	- 0,2	+ 0,7	+ 4,3	+ 3,7	+ 6,7	- 8,5	+ 43,9	+ 4,3
Mai	+ 1,3	- 0,2	+ 0,3	+ 1,4	+ 1,1	+ 2,4	- 2,8	+ 7,6	+ 2,5
Juni	+ 0,6	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,9	+ 2,8	- 2,6	- 0,9	- 0,2	+ 1,6
Juli	+ 0,8	- 0,5	+ 0,3	+ 0,9	- 1,2	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,5	+ 0,7
August	- 0,0	- 0,1	+ 1,7	- 0,2	- 0,1	- 0,6	+ 2,9	- 6,9	+ 1,3
September	- 0,4	- 0,3	+ 0,2	- 0,5	- 0,1	- 1,1	- 1,9	+ 7,5	+ 0,2
Oktober	- 1,0	- 0,1	+ 0,0	- 1,2	- 1,5	- 0,5	- 4,3	+ 4,8	- 0,4
November	- 1,4	- 0,1	+ 0,0	- 1,6	- 1,0	- 2,6	- 2,0	- 12,0	+ 10,7
Dezember	- 2,7	- 0,1	+ 0,1	- 3,2	- 2,0	- 5,2	- 4,0	- 32,1	+ 13,2
1970 Januar	- 4,1	+ 0,2	- 0,2	- 4,7	- 1,8	- 10,4	- 3,3	- 22,1	- 14,6
Februar	- 0,5	- 0,3	+ 0,3	- 0,6	- 0,7	- 0,3	- 0,5	- 0,6	- 1,2
März	+ 4,5	- 0,3	+ 0,9	+ 5,2	+ 4,0	+ 8,0	+ 1,5	+ 50,1	+ 1,9
April	+ 4,1	- 0,0	+ 0,5	+ 4,8	+ 3,1	+ 8,5	- 1,0	+ 44,1	+ 0,4
Mai	+ 1,4	- 0,1	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,3	+ 2,1	- 0,8	+ 10,0	+ 6,4
Juni	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,5	+ 2,5	- 0,5	+ 1,5	+ 10,3	+ 2,6
Juli	+ 1,1	- 0,4	+ 0,6	+ 1,2	- 0,6	+ 4,7	+ 2,7	+ 1,5	+ 4,6
August	+ 0,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,3	- 0,3	- 0,3	- 7,3	- 3,1
September	- 0,1	- 0,1	+ 0,6	- 0,2	+ 0,1	- 0,6	- 1,4	+ 7,9	+ 0,6
Oktober	- 1,1	- 0,5	+ 0,5	- 1,3	- 1,2	- 1,5	- 3,3	- 1,7	- 0,7
November	- 1,3	- 0,3	+ 0,2	- 1,6	- 0,9	- 2,7	- 1,9	- 6,3	+ 13,2
Dezember	- 2,3	- 0,1	+ 0,2	- 2,7	- 1,7	- 4,6	- 1,1	- 11,8	+ 10,2
1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,3	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6
Februar	- 0,3	- 0,6	+ 0,4	- 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,4	+ 14,7	- 4,0
März	+ 3,9	+ 0,2	- 0,3	+ 4,6	+ 3,4	+ 7,4	- 0,8	+ 8,6	+ 0,1
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1971 Jan.-März	+ 2,6	- 1,6	+ 5,0	+ 2,5	+ 3,4	+ 1,5	- 8,0	+ 41,1	+ 16,2
1969 Januar	+ 2,7	- 0,9	+ 4,6	+ 2,8	+ 3,3	+ 3,3	- 12,0	+ 21,1	+ 11,3
Februar	+ 1,3	- 1,5	+ 4,0	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,7	- 13,1	- 23,5	+ 10,7
März	+ 1,6	- 1,0	+ 4,3	+ 1,5	+ 2,6	+ 1,1	- 13,2	- 1,2	+ 10,1
April	+ 2,0	- 0,9	+ 4,8	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,7	- 10,4	+ 12,4	+ 15,3
Mai	+ 2,0	- 1,1	+ 4,8	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,7	- 11,1	+ 8,8	+ 14,0
Juni	+ 2,1	- 1,1	+ 5,2	+ 2,0	+ 2,8	+ 1,6	- 11,5	+ 14,9	+ 14,6
Juli	+ 1,7	- 1,6	+ 5,4	+ 1,5	+ 2,7	+ 0,4	- 11,5	+ 11,7	+ 13,6
August	+ 1,2	- 1,4	+ 5,2	+ 0,9	+ 2,4	- 0,7	- 14,0	+ 7,6	+ 14,3
September	+ 1,1	- 1,5	+ 5,4	+ 0,8	+ 2,4	- 0,7	- 14,8	+ 16,2	+ 14,9
Oktober	- 0,1	- 1,6	+ 4,5	- 0,4	+ 1,1	- 1,8	- 16,5	+ 13,2	+ 13,5
November	- 0,3	- 1,5	+ 4,5	- 0,7	+ 0,9	- 2,2	- 16,9	+ 6,8	+ 15,1
Dezember	- 0,2	- 1,4	+ 4,4	- 0,6	+ 1,0	- 2,2	- 19,1	- 3,4	+ 12,6
1970 Januar	- 0,3	- 1,0	+ 4,5	- 0,7	+ 2,9	- 5,9	- 20,3	- 14,6	+ 17,3
Februar	+ 0,3	- 1,1	+ 4,6	- 0,1	+ 3,0	- 4,4	- 20,3	+ 19,0	+ 17,4
März	+ 0,7	- 1,7	+ 4,8	+ 0,4	+ 2,9	- 2,9	- 18,6	+ 18,8	+ 19,5
April	+ 1,0	- 1,5	+ 4,6	+ 0,8	+ 2,4	- 1,2	- 11,9	+ 19,0	+ 14,8
Mai	+ 1,1	- 1,5	+ 4,7	+ 0,9	+ 2,7	- 1,5	- 10,1	+ 21,6	+ 19,2
Juni	+ 1,7	- 1,5	+ 4,7	+ 1,5	+ 2,4	+ 0,5	- 7,9	+ 34,5	+ 20,4
Juli	+ 2,0	- 1,4	+ 5,0	+ 1,3	+ 3,1	+ 0,4	- 9,1	+ 29,3	+ 25,1
August	+ 2,1	- 1,5	+ 4,0	+ 2,1	+ 3,4	+ 0,8	- 12,0	+ 28,8	+ 19,7
September	+ 2,5	- 1,2	+ 4,5	+ 2,4	+ 3,6	+ 1,3	- 11,5	+ 29,3	+ 20,1
Oktober	+ 2,4	- 1,7	+ 5,0	+ 2,3	+ 3,9	+ 0,2	- 10,6	+ 21,3	+ 19,7
November	+ 2,4	- 1,9	+ 5,2	+ 2,3	+ 4,0	+ 0,2	- 10,5	+ 29,3	+ 22,4
Dezember	+ 2,9	- 1,9	+ 5,4	- 2,0	+ 4,3	+ 0,8	- 7,8	+ 68,0	+ 19,2
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,3	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1
Februar	+ 2,8	- 1,9	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 1,5	- 7,5	+ 67,3	+ 15,8
März	+ 2,2	- 1,4	+ 4,2	+ 2,2	+ 3,2	+ 0,3	- 9,7	+ 21,1	+ 13,8

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1970 Jan.-März	8 115 652	2 748 947	91 387	2 067 567	3 207 751	863 062	1 095 021	1 249 668
1971 Jan.-März	11 747 141	3 810 872	139 090	3 076 397	4 720 782	1 144 443	1 646 641	1 929 698
1969 Januar	2 272 111	773 872	33 760	500 286	964 193	207 787	362 623	393 783
Februar	1 929 933	699 859	24 901	428 557	776 616	179 828	279 544	317 244
März	2 273 885	867 221	30 331	547 523	828 810	210 481	271 542	346 787
April	2 569 986	963 880	41 062	591 174	973 870	239 174	330 138	404 558
Mai	2 923 411	1 104 618	49 744	627 638	1 141 411	260 032	414 556	466 823
Juni	3 379 383	1 246 723	60 011	716 039	1 356 610	269 730	551 893	534 987
Juli	3 693 005	1 322 366	63 345	779 275	1 528 019	299 815	638 357	589 847
August	3 662 641	1 253 521	69 983	761 746	1 577 391	293 498	663 190	620 703
September	4 330 574	1 458 523	76 728	939 002	1 856 321	351 104	815 511	689 706
Oktober	4 639 009	1 565 819	76 371	982 195	2 014 624	394 326	875 145	745 153
November	4 739 598	1 606 842	79 276	953 814	2 099 666	432 887	917 094	749 685
Dezember	6 337 109	2 205 454	93 517	1 289 919	2 748 219	630 926	1 097 644	1 019 649
1970 Januar	2 956 917	941 779	31 590	692 343	1 291 205	320 696	474 596	495 913
Februar	2 397 570	826 115	26 909	602 406	942 140	260 037	308 572	373 531
März	2 761 165	981 053	32 888	772 818	974 406	282 329	311 853	380 224
April	3 380 184	1 211 750	37 590	851 298	1 279 546	347 169	413 025	519 352
Mai	3 605 254	1 254 111	45 799	870 310	1 435 034	374 758	491 522	568 754
Juni	4 562 972	1 529 446	60 752	1 056 843	1 915 931	417 264	694 521	804 146
Juli	5 053 596	1 611 249	68 919	1 180 535	2 192 893	474 915	848 760	869 218
August	4 918 939	1 564 352	69 793	1 110 738	2 174 056	465 912	822 896	885 248
September	5 650 726	1 839 360	79 288	1 274 097	2 457 981	528 791	992 971	936 219
Oktober	5 722 044	1 836 568	78 792	1 268 270	2 538 414	506 562	1 055 432	976 420
November	6 060 653	1 913 742	82 446	1 294 898	2 769 567	612 031	1 081 230	1 076 306
Dezember	8 159 094	2 722 606	109 951	1 741 769	3 584 768	790 293	1 387 040	1 407 435
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	1 818 043	430 171	710 930	676 942
Februar	3 451 831	1 137 314	40 413	917 021	1 357 083	344 214	484 230	528 639
März	3 987 719	1 341 158	43 853	1 057 052	1 545 656	370 058	451 481	724 117

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1969 Januar	- 53,7	- 55,4	- 61,3	- 48,9	- 54,2	- 50,6	- 58,5	- 51,5
Februar	- 15,1	- 9,6	- 26,2	- 14,3	- 19,5	- 13,5	- 22,9	- 19,4
März	+ 17,8	+ 23,9	+ 21,8	+ 27,8	+ 6,7	+ 17,0	- 3,0	+ 9,3
April	+ 13,0	+ 11,1	+ 35,4	+ 8,0	+ 17,5	+ 13,6	+ 21,6	+ 16,7
Mai	+ 13,8	+ 14,6	+ 21,1	+ 6,2	+ 17,2	+ 8,7	+ 25,6	+ 15,4
Juni	+ 15,6	+ 12,9	+ 20,6	+ 14,1	+ 18,9	+ 3,7	+ 33,1	+ 14,6
Juli	+ 9,3	+ 6,1	+ 5,6	+ 8,8	+ 12,6	+ 11,2	+ 15,7	+ 10,3
August	- 0,8	- 5,2	+ 10,5	- 2,2	+ 3,2	- 2,1	+ 3,9	+ 5,2
September	+ 18,2	+ 16,4	+ 9,6	+ 23,3	+ 17,7	+ 19,6	+ 23,0	+ 11,1
Oktober	+ 7,1	+ 7,4	- 0,5	+ ,0	+ 8,5	+ 12,3	+ 7,3	+ 8,0
November	+ 2,2	+ 2,6	+ 3,8	- 2,9	+ 4,2	+ 9,8	+ 4,8	+ 0,6
Dezember	+ 33,7	+ 37,3	+ 18,0	+ 35,2	+ 30,9	+ 45,7	+ 19,7	+ 36,0
1970 Januar	- 53,3	- 57,3	- 66,2	- 46,3	- 53,0	- 49,2	- 56,8	- 51,4
Februar	- 18,9	- 12,3	- 14,8	- 13,0	- 27,0	- 18,9	- 35,0	- 24,7
März	+ 15,2	+ 18,8	+ 22,2	+ 28,3	+ 3,4	+ 8,6	+ 1,1	+ 1,8
April	+ 22,4	+ 23,5	+ 14,3	+ 10,2	+ 31,3	+ 23,0	+ 32,4	+ 36,6
Mai	+ 6,7	+ 3,5	+ 21,8	+ 2,2	+ 12,2	+ 7,9	+ 19,0	+ 9,5
Juni	+ 26,6	+ 22,0	+ 32,6	+ 21,4	+ 33,5	+ 11,3	+ 41,3	+ 41,4
Juli	+ 10,8	+ 5,3	+ 13,4	+ 11,7	+ 14,5	+ 13,8	+ 22,2	+ 8,1
August	- 2,7	- 2,9	+ 1,3	- 5,9	- 0,9	- 1,9	- 3,0	+ 1,8
September	+ 14,9	+ 17,6	+ 13,6	+ 14,7	+ 13,1	+ 13,5	+ 20,7	+ 5,8
Oktober	+ 1,3	- 0,2	- 0,6	- 0,5	+ 3,3	- 4,2	+ 6,3	+ 4,3
November	+ 5,9	+ 4,2	+ 4,6	+ 2,1	+ 9,1	+ 20,8	+ 2,4	+ 10,2
Dezember	+ 34,6	+ 42,3	+ 33,4	+ 34,5	+ 29,4	+ 29,1	+ 28,3	+ 30,8
1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	- 49,3	- 45,6	- 49,7	- 51,9
Februar	- 19,9	- 14,6	- 26,3	- 16,8	- 25,4	- 20,0	- 31,9	- 21,9
März	+ 15,5	+ 17,9	+ 8,5	+ 15,3	+ 13,9	+ 7,5	- 6,8	+ 37,0

Zu- (+) bzw. Abnahme gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1971 Jan.-März	+ 44,7	+ 38,6	+ 52,2	+ 48,8	+ 47,2	+ 32,6	+ 50,4	+ 54,4
1970 Januar	+ 30,1	+ 21,7	- 6,4	+ 38,4	+ 33,9	+ 54,3	+ 30,9	+ 25,9
Februar	+ 24,2	+ 18,0	+ 8,1	+ 40,6	+ 21,3	+ 44,6	+ 10,4	+ 17,7
März	+ 21,4	+ 13,1	+ 8,4	+ 41,1	+ 17,6	+ 34,1	+ 14,8	+ 9,6
April	+ 31,5	+ 25,7	- 8,5	+ 44,0	+ 31,4	+ 45,2	+ 25,1	+ 28,4
Mai	+ 23,3	+ 13,5	- 7,9	+ 38,7	+ 25,7	+ 44,1	+ 18,6	+ 21,8
Juni	+ 35,0	+ 22,7	+ 1,2	+ 47,6	+ 41,2	+ 54,7	+ 25,8	+ 50,3
Juli	+ 36,8	+ 21,8	+ 8,8	+ 51,5	+ 43,5	+ 58,4	+ 33,0	+ 47,4
August	+ 34,3	+ 24,8	- 0,3	+ 45,8	+ 37,8	+ 58,7	+ 24,1	+ 42,6
September	+ 30,5	+ 26,1	+ 3,3	+ 35,7	+ 32,4	+ 50,6	+ 21,8	+ 35,7
Oktober	+ 23,3	+ 17,3	+ 3,2	+ 29,1	+ 26,0	+ 28,5	+ 20,6	+ 31,0
November	+ 27,9	+ 19,1	+ 4,0	+ 35,8	+ 31,9	+ 41,4	+ 17,9	+ 43,6
Dezember	+ 28,8	+ 23,4	+ 17,6	+ 35,0	+ 30,4	+ 25,3	+ 26,4	+ 38,0
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	+ 40,8	+ 34,1	+ 49,8	+ 36,5
Februar	+ 44,0	+ 37,7	+ 50,2	+ 52,2	+ 44,0	+ 36,9	+ 56,9	+ 41,5
März	+ 44,4	+ 36,7	+ 33,3	+ 36,8	+ 58,6	+ 31,1	+ 44,8	+ 90,4

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
	Anzahl	1 000							
1970 Jan.-März	.	374 979	136 183	4 360	97 549	136 888	36 447	39 742	60 699
1971 Jan.-März	.	462 672	173 838	5 093	116 431	167 310	44 896	50 878	71 536
1969 Januar	21,8	147 580	59 594	2 153	32 465	53 368	14 906	15 837	22 625
Februar	20,0	105 947	39 732	1 452	26 019	38 744	10 535	11 114	17 095
März	21,0	165 692	65 848	2 511	35 545	61 788	16 577	18 728	26 483
April	20,0	224 398	90 534	4 345	42 894	86 625	21 221	29 546	35 858
Mai	19,0	234 449	93 491	4 708	44 090	92 160	21 446	32 863	37 851
Juni	19,2	233 696	92 553	4 742	44 258	92 143	21 443	33 224	37 476
Juli	23,0	248 622	94 633	5 150	47 926	100 913	23 584	36 639	40 690
August	20,8	227 140	85 579	4 566	44 766	92 229	21 446	33 576	37 207
September	22,0	247 489	94 211	4 709	48 577	99 992	23 510	36 441	40 041
Oktober	23,0	255 130	96 659	4 771	50 927	102 773	24 108	37 430	41 235
November	19,0	216 986	82 485	3 848	44 414	86 239	20 565	30 728	34 946
Dezember	20,0	133 275	46 953	2 014	31 578	52 730	12 474	17 485	22 771
1970 Januar	20,6	105 114	37 297	1 075	28 565	38 177	10 160	11 109	16 908
Februar	20,0	108 796	39 089	1 117	30 010	38 560	10 771	10 650	17 159
März	20,0	161 069	59 797	2 168	38 973	60 131	15 516	17 983	26 632
April	22,0	235 398	88 760	3 283	50 457	92 898	22 511	31 288	39 099
Mai	17,2	231 363	87 498	3 546	47 413	92 906	22 059	32 287	38 560
Juni	21,0	256 322	95 713	3 800	51 426	105 383	24 702	37 359	43 322
Juli	23,0	259 687	94 392	3 895	52 961	108 439	25 517	38 228	44 694
August	21,0	236 395	84 568	3 601	48 802	99 424	23 397	35 517	40 510
September	22,0	258 176	94 472	3 654	52 656	107 394	25 528	38 250	43 616
Oktober	22,0	252 149	92 828	3 603	51 635	104 083	25 420	36 440	42 223
November	20,0	231 037	86 214	2 828	47 553	94 442	23 652	32 450	38 340
Dezember	21,0	190 066	71 597	2 406	40 284	75 779	19 638	25 181	30 960
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	47 705	13 470	14 282	19 953
Februar	20,0	157 352	60 170	1 773	39 300	56 109	14 975	16 961	24 173
März	23,0	173 420	64 866	1 878	43 180	63 496	16 451	19 635	27 410

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1969 Januar	+ 9,0	- 6,8	- 2,9	- 21,8	+ 0,6	- 13,7	- 5,9	- 23,6	- 10,3
Februar	- 8,3	- 28,2	- 33,3	- 32,6	- 19,9	- 27,4	- 29,3	- 29,8	- 24,4
März	+ 5,0	+ 56,4	+ 65,7	+ 72,9	+ 36,6	+ 59,5	+ 57,4	+ 68,5	+ 54,9
April	- 4,8	+ 35,4	+ 37,5	+ 73,0	+ 20,7	+ 40,2	+ 28,0	+ 57,8	+ 35,4
Mai	- 5,0	+ 4,5	+ 3,3	+ 8,4	+ 2,8	+ 6,4	+ 1,1	+ 11,2	+ 5,6
Juni	+ 1,1	- 0,3	- 1,0	+ 0,7	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 1,1	- 1,0
Juli	+ 19,8	+ 6,4	+ 2,2	+ 8,6	+ 8,3	+ 9,5	+ 10,0	+ 10,3	+ 8,6
August	- 9,6	- 8,6	- 9,6	- 11,3	- 6,6	- 8,6	- 9,1	- 8,4	- 8,6
September	+ 5,8	+ 9,0	+ 10,1	+ 3,1	+ 8,5	+ 8,4	+ 9,6	+ 8,5	+ 7,6
Oktober	+ 4,5	+ 3,1	+ 2,6	+ 1,3	+ 4,8	+ 2,8	+ 2,5	+ 2,7	+ 3,0
November	- 17,4	- 15,0	- 14,7	- 19,3	- 12,8	- 16,1	- 14,7	- 17,9	- 15,3
Dezember	+ 5,3	- 38,6	- 43,1	- 47,7	- 28,9	- 38,9	- 39,3	- 43,1	- 34,8
1970 Januar	+ 3,0	- 21,1	- 20,6	- 46,6	- 9,5	- 27,6	- 18,6	- 36,5	- 25,7
Februar	- 2,9	+ 3,5	+ 4,8	+ 3,9	+ 5,1	+ 1,1	+ 6,0	- 4,1	+ 1,5
März	-	+ 48,0	+ 53,0	+ 94,1	+ 29,9	+ 55,9	+ 44,1	+ 68,9	+ 55,2
April	+ 10,0	+ 46,1	+ 48,4	+ 51,4	+ 29,5	+ 54,5	+ 45,1	+ 74,0	+ 46,8
Mai	- 21,8	- 1,7	- 1,4	+ 8,0	- 6,0	+ 0,0	- 2,0	+ 3,2	- 1,4
Juni	+ 22,1	+ 10,8	+ 9,4	+ 7,2	+ 8,5	+ 13,4	+ 12,0	+ 15,7	+ 12,3
Juli	+ 9,5	+ 1,3	- 1,4	+ 2,5	+ 3,0	+ 2,9	+ 3,3	+ 2,3	+ 3,2
August	- 8,7	- 9,0	- 10,4	- 7,5	- 7,9	- 8,3	- 8,3	- 7,1	- 9,4
September	+ 4,8	+ 9,2	+ 11,7	+ 1,5	+ 7,9	+ 8,0	+ 9,1	+ 7,7	+ 7,7
Oktober	-	- 2,3	- 1,7	- 1,4	- 1,9	- 3,1	- 0,4	- 4,7	- 3,2
November	- 9,1	- 8,4	- 7,2	- 21,5	- 7,9	- 9,3	- 7,0	- 10,9	- 9,2
Dezember	+ 5,0	- 17,7	- 17,0	- 14,9	- 15,3	- 19,8	- 17,0	- 22,4	- 19,2
1971 Januar	- 6,2	- 30,6	- 31,8	- 40,1	- 15,7	- 37,0	- 31,4	- 43,3	- 35,6
Februar	+ 1,5	+ 19,3	+ 23,3	+ 23,0	+ 15,8	+ 17,6	+ 11,2	+ 18,8	+ 21,1
März	+ 15,0	+ 10,2	+ 7,8	+ 5,9	+ 9,9	+ 13,2	+ 9,9	+ 15,8	+ 13,4

Zu- (+) bzw. Abnahme gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1971 Jan.-März	.	+ 23,4	+ 27,7	+ 16,8	+ 19,4	+ 22,2	+ 23,2	+ 28,0	+ 17,9
1969 Januar	- 0,9	+ 16,3	+ 13,7	+ 9,5	+ 17,0	+ 19,1	+ 19,0	+ 21,9	+ 17,3
Februar	- 4,8	- 30,2	- 37,4	- 37,8	- 16,0	- 29,6	- 30,4	- 31,9	- 27,4
März	-	- 6,2	- 11,2	- 22,3	+ 4,1	- 5,3	- 3,6	- 8,1	- 4,2
April	-	+ 2,1	- 3,9	- 7,6	+ 12,5	+ 4,7	+ 2,6	+ 3,9	+ 6,8
Mai	- 9,5	- 1,7	- 7,9	- 15,4	+ 8,5	+ 1,5	- 1,9	+ 1,3	+ 3,7
Juni	+ 11,6	+ 7,0	- 0,3	- 8,7	+ 19,6	+ 10,5	+ 8,4	+ 10,2	+ 12,0
Juli	-	+ 3,6	- 3,5	- 13,0	+ 14,7	+ 7,3	+ 6,0	+ 6,4	+ 8,8
August	- 4,6	- 1,2	- 6,9	- 19,8	+ 8,5	+ 1,5	- 0,7	+ 0,5	+ 3,7
September	+ 4,8	+ 6,6	+ 0,4	- 15,2	+ 16,5	+ 9,8	+ 6,3	+ 10,2	+ 11,5
Oktober	-	+ 1,0	- 4,8	- 16,6	+ 11,0	+ 3,4	- 1,2	+ 5,1	+ 4,8
November	- 3,1	- 4,3	- 9,4	- 14,3	+ 6,2	- 3,6	- 8,1	- 2,9	- 1,5
Dezember	+ 25,0	- 15,8	- 23,5	- 26,8	- 2,2	- 14,7	- 21,2	- 15,9	- 9,7
1970 Januar	- 5,5	- 28,8	- 37,4	- 50,1	- 12,0	- 28,5	- 31,8	- 29,9	- 25,3
Februar	-	+ 2,7	- 1,6	- 23,1	+ 15,3	- 0,4	+ 2,2	- 4,2	+ 0,4
März	- 4,8	+ 2,8	- 9,2	- 13,7	+ 9,6	- 2,7	- 6,4	- 4,0	+ 0,6
April	+ 10,0	+ 4,9	- 2,0	- 24,4	+ 17,6	+ 7,2	+ 6,1	+ 5,9	+ 9,0
Mai	- 9,5	- 1,3	- 6,4	- 24,7	+ 7,5	+ 0,8	+ 2,9	- 1,8	+ 1,9
Juni	+ 9,4	+ 9,7	+ 3,4	- 19,9	+ 16,2	+ 14,4	+ 15,2	+ 12,4	+ 15,6
Juli	-	+ 4,5	- 0,3	- 24,4	+ 10,5	+ 7,5	+ 8,2	+ 4,3	+ 9,8
August	+ 1,0	+ 4,1	- 1,2	- 21,1	+ 9,0	+ 7,8	+ 9,1	+ 5,8	+ 8,9
September	-	+ 4,3	+ 0,3	- 22,4	+ 8,4	+ 7,4	+ 8,6	+ 5,0	+ 8,9
Oktober	- 4,3	- 1,2	- 4,0	- 24,5	+ 1,4	+ 1,3	+ 5,4	- 2,6	+ 2,4
November	+ 5,3	+ 6,5	+ 4,5	- 26,5	+ 7,1	+ 9,5	+ 15,0	+ 5,6	+ 9,7
Dezember	+ 5,0	+ 42,6	+ 52,5	+ 19,5	+ 27,6	+ 43,7	+ 57,4	+ 44,0	+ 36,0
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	+ 25,0	+ 32,6	+ 28,6	+ 18,0
Februar	-	+ 44,6	+ 53,9	+ 58,7	+ 31,0	+ 45,4	+ 39,0	+ 59,3	+ 40,9
März	+ 15,0	+ 7,7	+ 8,5	- 13,4	+ 10,8	+ 5,6	+ 6,0	+ 9,2	+ 2,9

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme *)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn-	Gehalt-	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte						
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge			
Anzahl								summe	1 000 DM	
Schleswig-Holstein										
1970 Jan.-März	60 440	2 670	4 746	53 024	35 447	15 743	1 834	82 993	18 690	
1971 Jan.-März	60 963	2 595	4 832	53 536	35 984	15 778	1 774	156 771	21 312	
1970 Februar	60 195	2 668	4 793	52 734	35 457	15 429	1 848	21 931	6 258	
1971 März	60 811	2 661	4 708	53 442	35 707	15 935	1 800	38 647	6 213	
1971 Februar	60 498	2 593	4 838	53 067	35 795	15 503	1 769	58 705	6 881	
1971 März	61 432	2 593	4 840	53 999	36 134	16 115	1 750	56 149	7 247	
Hamburg										
1970 Jan.-März	44 067	1 302	5 354	37 411	28 284	8 560	567	105 317	26 294	
1971 Jan.-März	45 365	1 218	5 703	38 444	28 854	9 101	489	166 563	30 707	
1970 Februar	43 397	1 279	5 354	36 764	27 733	8 441	590	30 407	8 618	
1971 März	45 114	1 317	5 433	38 364	28 909	8 918	537	43 482	8 962	
1971 Februar	45 183	1 219	5 703	38 261	28 831	8 944	486	59 722	10 207	
1971 März	45 542	1 225	5 742	38 575	28 854	9 275	446	60 896	10 262	
Niedersachsen										
1970 Jan.-März	169 142	8 393	13 957	146 792	98 854	42 633	5 305	234 510	54 954	
1971 Jan.-März	173 864	8 234	14 753	150 877	102 322	43 610	4 945	405 893	64 683	
1970 Februar	166 615	8 418	13 932	144 265	97 821	41 225	5 219	62 108	18 167	
1971 März	172 836	8 324	14 003	150 509	100 606	44 455	5 448	117 519	18 491	
1971 Februar	172 583	8 220	14 795	149 568	101 997	42 600	4 971	153 804	21 493	
1971 März	177 438	8 229	14 719	154 490	104 178	45 409	4 903	156 613	21 659	
Bremen										
1970 Jan.-März	20 744	563	2 130	18 051	12 878	4 818	355	39 896	9 846	
1971 Jan.-März	22 366	554	2 284	19 528	14 110	5 085	333	68 349	12 014	
1970 Februar	20 465	552	2 113	17 800	12 688	4 767	345	11 588	3 195	
1971 März	21 318	584	2 163	18 571	13 198	5 004	369	18 477	3 525	
1971 Februar	22 179	551	2 300	19 328	13 979	5 020	329	25 156	3 808	
1971 März	23 011	554	2 325	20 132	14 522	5 276	334	25 165	4 317	
Nordrhein-Westfalen										
1970 Jan.-März	381 075	19 699	39 190	322 186	209 305	107 013	5 868	895 798	179 161	
1971 Jan.-März	383 712	19 486	40 992	323 234	215 508	101 906	5 820	1 144 014	205 474	
1970 Februar	375 979	19 544	39 067	317 368	205 451	106 076	5 841	257 655	58 672	
1971 März	388 326	19 881	39 773	328 672	212 962	109 856	5 854	361 137	61 470	
1971 Februar	380 809	19 412	41 132	320 265	214 141	100 319	5 805	380 509	67 521	
1971 März	386 890	19 456	40 790	326 644	218 768	102 119	5 757	396 611	66 876	
Hessen										
1970 Jan.-März	132 148	6 360	13 183	112 605	74 349	35 658	2 598	215 761	55 141	
1971 Jan.-März	135 478	6 263	13 997	115 218	76 394	36 745	2 079	326 943	64 682	
1970 Februar	130 008	6 364	13 153	110 491	73 238	34 650	2 603	64 908	18 409	
1971 März	135 050	6 337	13 263	115 450	75 802	37 094	2 554	99 987	18 861	
1971 Februar	133 618	6 257	13 997	113 364	75 313	35 976	2 075	112 679	21 505	
1971 März	138 726	6 253	14 043	118 430	77 835	38 521	2 074	126 316	21 791	
Rheinland-Pfalz										
1970 Jan.-März	84 666	5 051	6 977	72 638	45 466	25 154	2 018	126 283	26 197	
1971 Jan.-März	86 307	5 015	7 288	74 004	46 653	25 232	2 119	198 397	30 955	
1970 Februar	82 986	5 054	6 966	70 966	44 400	24 594	1 972	35 888	8 677	
1971 März	86 666	5 001	7 005	74 660	46 619	25 952	2 089	57 659	8 859	
1971 Februar	84 893	5 000	7 293	72 600	45 885	24 628	2 087	67 275	10 195	
1971 März	88 456	4 985	7 331	76 140	47 515	26 499	2 126	76 824	10 356	
Baden-Württemberg										
1970 Jan.-März	210 777	13 373	18 517	178 887	114 853	61 160	2 874	413 513	74 676	
1971 Jan.-März	217 110	13 062	19 585	184 463	116 853	64 891	2 719	534 990	87 722	
1970 Februar	207 986	13 488	18 566	175 932	113 626	59 489	2 817	124 083	24 711	
1971 März	221 870	13 148	18 536	190 186	119 159	67 998	3 029	177 144	24 929	
1971 Februar	213 386	12 989	19 651	180 746	115 147	62 868	2 731	177 499	28 853	
1971 März	230 382	13 062	19 556	197 764	122 480	72 614	2 670	206 287	28 836	
Bayern										
1970 Jan.-März	258 107	11 589	23 921	222 597	147 385	69 332	5 880	410 701	103 484	
1971 Jan.-März	272 678	11 370	25 417	235 891	157 954	73 003	4 934	567 613	122 362	
1970 Februar	250 588	11 617	23 789	215 182	144 223	65 079	5 880	113 998	34 402	
1971 März	268 928	11 541	24 074	233 313	153 151	74 307	5 855	178 743	33 328	
1971 Februar	264 761	11 358	25 466	227 937	153 804	69 214	4 919	171 871	40 027	
1971 März	281 237	11 370	25 371	244 496	162 518	77 093	4 885	207 404	39 209	
Saarland										
1970 Jan.-März	21 246	843	2 171	18 232	11 548	6 235	449	37 079	9 049	
1971 Jan.-März	21 880	908	2 165	18 807	11 956	6 485	366	53 366	10 221	
1970 Februar	21 129	833	2 179	18 117	11 575	6 106	436	11 454	2 987	
1971 März	21 607	862	2 144	18 601	11 632	6 509	460	15 244	2 979	
1971 Februar	21 617	914	2 165	18 538	11 888	6 291	359	18 972	3 385	
1971 März	22 572	911	2 171	19 490	12 193	6 920	377	21 694	3 467	
Berlin (West)										
1970 Jan.-März	46 948	1 224	5 095	40 629	27 840	11 987	802	105 318	23 359	
1971 Jan.-März	46 236	1 190	4 962	40 084	27 284	12 108	692	140 724	25 001	
1970 Februar	46 569	1 252	5 052	40 265	27 557	11 904	804	26 577	7 567	
1971 März	46 929	1 188	5 059	40 682	27 858	12 035	789	33 562	7 659	
1971 Februar	46 028	1 196	4 982	39 850	27 059	12 099	692	46 080	8 034	
1971 März	46 009	1 194	4 948	39 867	27 160	12 025	682	48 275	8 160	

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Schleswig-Holstein								
1970 Jan.-März	278 204	107 799	8 826	50 908	110 671	21 523	52 620	36 528
1971 Jan.-März	415 417	156 554	14 228	73 886	170 749	33 898	46 754	90 097
1970 Februar	82 031	29 672	2 746	10 804	38 809	7 790	19 557	11 462
März	94 426	46 661	1 557	20 935	25 273	6 867	7 422	10 984
1971 Februar	134 017	50 470	3 579	26 864	53 104	11 259	17 881	23 964
März	162 304	60 754	4 320	29 403	67 827	13 872	14 617	39 338
Hamburg								
1970 Jan.-März	298 910	99 727	-	58 070	141 113	28 922	14 119	98 072
1971 Jan.-März	463 311	119 167	-	156 304	187 840	55 753	39 902	92 185
1970 Februar	89 336	19 760	-	14 317	55 259	5 276	2 315	47 668
März	79 159	26 568	-	24 318	28 273	7 598	4 649	16 026
1971 Februar	126 602	27 710	-	53 884	45 008	10 196	6 296	28 516
März	181 356	45 868	-	61 874	73 614	17 686	10 951	44 977
Niedersachsen								
1970 Jan.-März	608 494	247 748	20 688	119 839	220 219	65 726	56 360	98 133
1971 Jan.-März	996 244	385 282	29 241	256 659	325 062	76 740	122 969	125 353
1970 Februar	178 172	74 982	4 675	33 820	64 695	19 318	14 643	30 734
März	227 357	96 178	5 554	50 568	75 057	21 448	19 718	33 891
1971 Februar	295 939	115 212	9 519	79 772	91 436	22 437	32 122	36 877
März	405 388	165 583	13 022	103 069	123 714	37 023	42 645	44 046
Bremen								
1970 Jan.-März	105 613	24 468	198	32 213	48 734	25 996	7 712	15 026
1971 Jan.-März	175 823	38 790	82	59 507	77 444	18 098	20 767	38 579
1970 Februar	28 794	10 757	82	9 654	8 301	1 705	3 191	3 405
März	30 484	6 557	71	9 996	13 860	6 632	2 289	4 939
1971 Februar	60 607	11 325	33	23 882	25 367	6 871	3 667	14 829
März	60 991	15 289	36	18 323	27 343	5 036	6 744	15 563
Nordrhein-Westfalen								
1970 Jan.-März	2 556 129	824 045	15 917	753 123	963 044	263 420	341 234	358 390
1971 Jan.-März	3 462 384	1 044 452	24 478	1 056 983	1 336 471	314 061	524 168	498 242
1970 Februar	778 023	257 636	3 776	229 790	286 821	85 046	94 835	106 940
März	894 243	298 340	8 523	267 601	319 779	80 530	113 482	125 767
1971 Februar	1 059 202	333 596	7 701	306 596	411 309	99 189	160 845	151 275
März	1 148 959	376 034	8 017	375 309	389 599	94 428	134 818	160 353
Hessen								
1970 Jan.-März	805 854	249 341	5 682	198 577	352 254	112 956	105 290	134 008
1971 Jan.-März	1 152 218	397 127	7 257	299 207	448 627	142 576	129 572	176 479
1970 Februar	229 689	83 372	2 144	46 915	97 258	47 667	19 655	29 936
März	270 731	79 796	1 981	95 272	93 682	26 098	29 449	38 135
1971 Februar	365 046	134 258	2 899	102 551	125 338	40 228	38 820	46 290
März	353 072	113 377	1 295	92 488	145 912	46 569	37 086	62 257
Rheinland-Pfalz								
1970 Jan.-März	376 482	98 441	5 370	92 595	180 076	52 991	61 080	66 005
1971 Jan.-März	665 965	199 764	10 592	140 884	314 725	68 787	127 627	118 311
1970 Februar	103 355	30 806	3 132	24 857	44 560	9 884	15 170	19 506
März	169 918	41 713	1 522	49 433	77 250	27 533	27 557	22 160
1971 Februar	212 506	61 717	2 883	42 113	105 793	22 142	46 501	37 150
März	220 994	71 468	4 377	45 061	100 088	21 640	35 885	42 563
Baden-Württemberg								
1970 Jan.-März	1 276 491	512 365	12 751	295 577	455 798	133 355	176 548	145 895
1971 Jan.-März	1 875 897	658 945	21 898	462 047	733 007	160 272	253 879	318 856
1970 Februar	361 312	147 212	4 334	81 540	128 226	33 808	55 625	38 793
März	475 786	197 373	5 974	116 217	156 222	57 779	50 783	47 660
1971 Februar	488 575	179 999	5 104	116 209	187 263	49 821	80 289	57 153
März	680 307	235 836	4 754	154 422	285 295	48 159	77 443	159 693
Bayern								
1970 Jan.-März	1 379 769	420 041	21 611	354 871	583 246	126 097	223 024	234 125
1971 Jan.-März	1 928 042	600 496	30 698	440 710	856 138	227 556	292 440	336 142
1970 Februar	418 420	121 175	5 866	117 578	173 801	39 523	64 149	70 129
März	394 679	141 175	7 550	100 488	145 466	37 044	42 188	66 234
1971 Februar	533 543	166 105	8 620	126 973	231 845	68 249	72 865	90 731
März	563 450	185 602	7 615	130 175	240 058	70 756	69 907	99 395
Saarland								
1970 Jan.-März	127 411	28 792	344	35 803	62 472	10 435	26 037	26 000
1971 Jan.-März	168 398	40 099	616	50 324	77 359	13 598	30 415	33 346
1970 Februar	40 875	9 969	154	11 367	19 365	3 500	10 548	5 317
März	39 645	11 814	156	12 511	15 164	3 739	4 855	6 570
1971 Februar	52 712	12 499	75	15 782	24 356	4 537	8 368	11 451
März	63 679	16 025	417	21 806	25 431	4 587	10 103	10 741
Berlin (West)								
1970 Jan.-März	302 295	136 180	-	75 991	90 124	21 641	30 997	37 486
1971 Jan.-März	443 442	170 196	-	79 886	193 360	33 104	58 148	102 108
1970 Februar	87 563	40 754	-	21 764	25 045	6 520	8 884	9 641
März	84 737	34 878	-	25 479	24 580	7 061	9 461	7 858
1971 Februar	123 082	44 423	-	22 395	56 264	9 285	16 576	30 403
März	147 219	55 322	-	25 122	66 775	10 302	11 282	45 191

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten *)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl	1 000							
Schleswig-Holstein									
1970 Jan.-März	.	11 662	4 886	336	1 919	4 521	1 053	1 537	1 931
1971 Jan.-März	.	19 390	8 379	572	3 205	7 243	1 611	2 340	3 292
1970 Februar	20	3 157	1 316	89	586	1 166	289	382	495
März	20	5 373	2 319	146	806	2 102	512	681	909
1971 Februar	20	7 325	3 181	209	1 200	2 735	584	897	1 254
März	23	7 046	2 962	202	1 192	2 690	582	894	1 214
Hamburg									
1970 Jan.-März	.	11 573	2 905	-	3 586	5 082	1 386	537	3 159
1971 Jan.-März	.	15 693	4 042	-	4 794	6 857	1 440	1 161	4 256
1970 Februar	20	3 430	830	-	1 123	1 477	411	149	917
März	20	4 802	1 264	-	1 355	2 183	594	242	1 347
1971 Februar	20	5 687	1 489	-	1 655	2 543	508	439	1 596
März	23	5 726	1 445	-	1 711	2 570	557	446	1 567
Niedersachsen									
1970 Jan.-März	.	34 064	13 256	991	7 827	11 990	3 216	3 289	5 485
1971 Jan.-März	.	51 896	21 363	1 399	12 070	17 064	3 848	6 082	7 134
1970 Februar	20	9 168	3 559	254	2 406	2 949	895	730	1 324
März	20	17 076	6 671	509	3 501	6 395	1 552	1 923	2 920
1971 Februar	20	19 761	8 158	562	4 496	6 545	1 499	2 370	2 676
März	23	20 154	8 178	486	4 736	6 754	1 462	2 447	2 845
Bremen									
1970 Jan.-März	.	5 232	1 626	16	1 917	1 673	477	293	903
1971 Jan.-März	.	7 631	2 209	12	2 583	2 827	687	645	1 495
1970 Februar	20	1 540	490	5	598	447	162	72	213
März	20	2 378	762	6	780	830	200	159	471
1971 Februar	20	2 823	824	4	934	1 061	251	259	551
März	23	2 839	803	5	948	1 083	243	258	582
Nordrhein-Westfalen									
1970 Jan.-März	.	122 421	41 979	716	34 635	45 091	10 604	15 238	19 249
1971 Jan.-März	.	134 190	48 044	665	39 410	46 071	10 463	16 018	19 590
1970 Februar	20	35 669	11 910	166	10 429	13 164	3 169	4 408	5 587
März	20	48 284	17 039	382	13 069	17 794	4 072	6 016	7 706
1971 Februar	20	44 551	16 506	184	12 914	14 947	3 348	5 281	6 318
März	23	47 381	16 931	303	14 088	16 059	3 297	5 757	7 005
Hessen									
1970 Jan.-März	.	32 206	11 023	271	8 799	12 113	3 559	3 265	5 289
1971 Jan.-März	.	41 742	15 177	299	9 739	16 527	4 945	4 625	6 957
1970 Februar	20	9 782	3 395	79	2 791	3 517	1 086	854	1 577
März	20	14 552	5 056	124	3 668	5 704	1 557	1 742	2 405
1971 Februar	20	14 496	5 389	101	3 356	5 650	1 696	1 592	2 362
März	23	16 277	5 847	106	3 644	6 680	1 940	1 904	2 836
Rheinland-Pfalz									
1970 Jan.-März	.	21 329	7 812	244	4 559	8 714	2 147	2 923	3 644
1971 Jan.-März	.	27 012	9 668	299	5 572	11 473	2 934	3 580	4 959
1970 Februar	20	6 095	2 241	90	1 396	2 368	613	772	983
März	20	10 060	3 778	114	1 957	4 211	1 030	1 471	1 710
1971 Februar	20	9 416	3 521	96	1 920	3 879	975	1 173	1 731
März	23	10 773	3 789	119	2 099	4 766	1 227	1 595	1 944
Baden-Württemberg									
1970 Jan.-März	.	63 377	25 727	741	15 046	21 863	6 021	6 678	9 164
1971 Jan.-März	.	72 187	29 794	743	16 960	24 690	7 509	8 038	9 143
1970 Februar	20	19 139	7 857	202	4 746	6 334	1 774	1 843	2 717
März	20	27 266	11 001	350	6 141	9 774	2 582	3 132	4 060
1971 Februar	20	24 191	10 084	294	5 632	8 181	2 545	2 607	3 029
März	23	28 131	11 587	205	6 563	9 776	2 912	3 228	3 636
Bayern									
1970 Jan.-März	.	57 353	20 811	1 035	15 301	20 206	6 287	4 464	9 455
1971 Jan.-März	.	71 824	27 942	1 089	16 479	26 314	9 061	5 808	11 445
1970 Februar	20	16 102	5 669	229	4 709	5 495	1 848	1 017	2 630
März	20	25 300	9 660	533	6 191	8 916	2 772	1 982	4 162
1971 Februar	20	22 039	8 605	317	5 311	7 806	2 824	1 501	3 481
März	23	27 254	10 781	446	6 089	9 938	3 388	2 079	4 471
Saarland									
1970 Jan.-März	.	5 112	1 372	10	1 560	2 170	478	747	945
1971 Jan.-März	.	6 902	1 832	15	2 295	2 760	620	1 050	1 090
1970 Februar	20	1 604	424	3	503	674	156	224	294
März	20	2 154	607	4	596	947	197	340	410
1971 Februar	20	2 474	616	6	816	976	215	366	395
März	23	2 892	759	6	915	1 212	268	470	474
Berlin (West)									
1970 Jan.-März	.	10 650	4 786	-	2 399	3 465	1 219	771	1 475
1971 Jan.-März	.	14 205	5 397	-	3 324	5 484	1 778	1 531	2 175
1970 Februar	20	3 110	1 398	-	723	989	368	199	422
März	20	3 824	1 640	-	909	1 275	448	295	532
1971 Februar	20	4 589	1 737	-	1 066	1 786	530	476	780
März	23	4 947	1 784	-	1 195	1 968	575	557	836

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. ~~des~~ gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

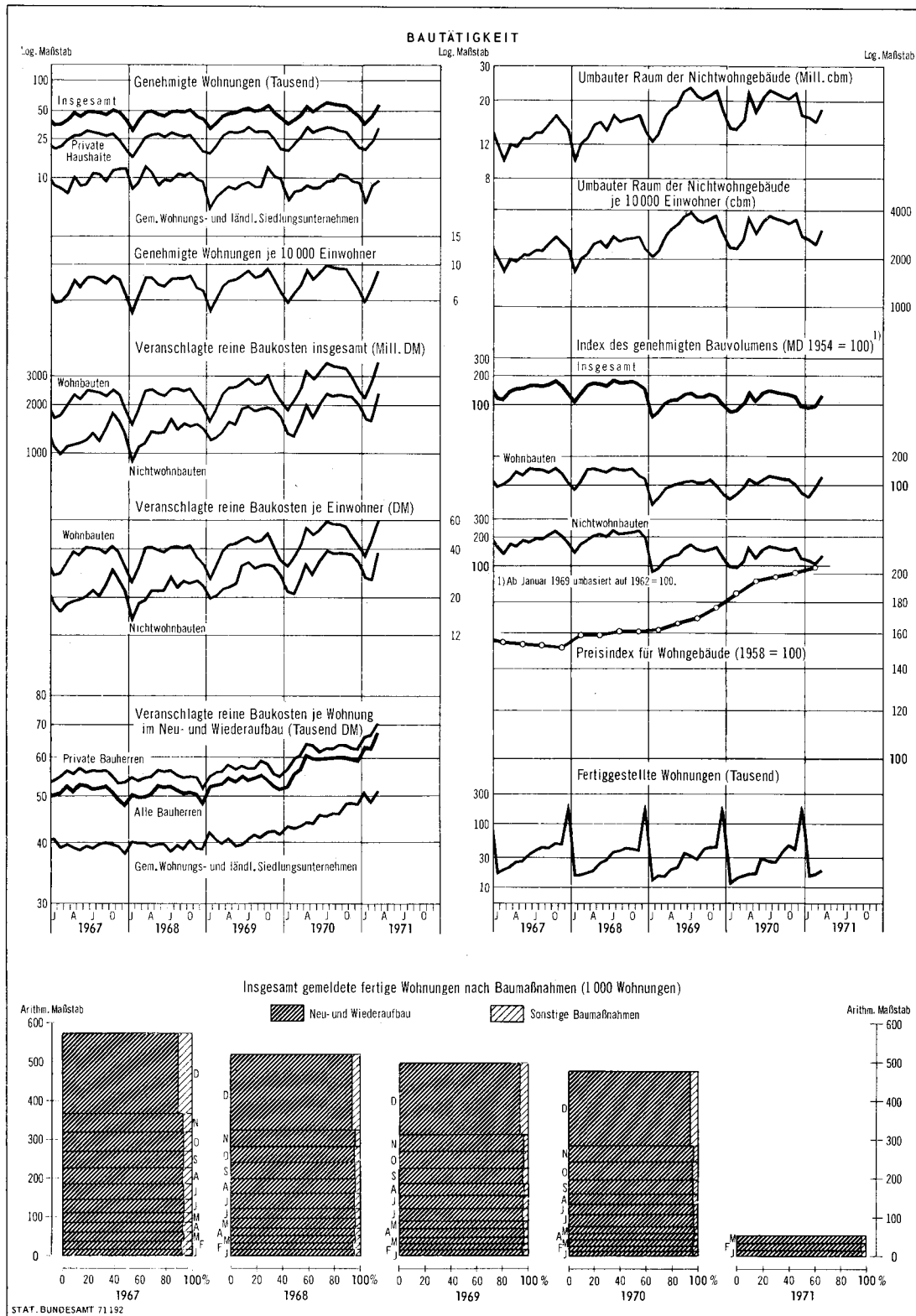
Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - März		
		1970	1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	121 567	136 133	+ 12,0
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	97 488	111 415	+ 14,3
	Mill.DM	10 092,3	13 309,4	+ 31,9
Wohnbauten	1 000 cbm	52 688	61 280	+ 16,3
	Mill.DM	6 330,9	8 254,4	+ 30,4
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	44 800	50 135	+ 11,9
	Mill.DM	3 761,4	5 055,0	+ 34,4
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 cbm	8 677	10 686	+ 23,2
	Mill.DM	1 276,3	1 888,3	+ 48,0
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 cbm	36 122	39 449	+ 9,2
	Mill.DM	2 485,1	3 166,7	+ 27,4
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	41 786	52 190	+ 24,9
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	30 506	39 647	+ 30,0
Wohnbauten	1 000 cbm	17 290	22 053	+ 27,5
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	13 216	17 594	+ 33,1
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill.DM	2 075,7	2 344,1	+ 12,9
darunter: Straßenbauten	Mill.DM	763,1	769,7	+ 0,9
Straßenbrückenbauten	Mill.DM	417,7	390,8	- 6,4
Aufträge des Bundes	Mill.DM	816,2	908,7	+ 11,3

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je cbm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0
1963	565 073	43 834	21 855,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5
1969	545 359	46 566	29 500,9	242 236	522 896	43 617	27 865,0	53,3	115	633	45 496	14 239	19 979,7	227 942	17 530,5
1970	595 106	51 376	35 529,1	266 573	571 767	48 385	33 647,4	58,8	126	695	44 879	14 250	23 529,0	230 691	20 963,2

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)											
	Wohngebäude				Veranschlagte reine Baukosten	Nichtwohngebäude						
	davon mit			insgesamt		darunter				Veranschlagte reine Baukosten		
	1	2	3 und mehr	Gebäude		umbauter Raum	Gewerbli. Betriebsgebäude		Schulgebäude			
							Gebäude	umbauter Raum	Gebäude		umbauter Raum	
	Wohnungen			Gebäude		umbauter Raum	Gebäude	umbauter Raum	Gebäude		umbauter Raum	
Anzahl			Mill. DM		Anzahl							1 000 cbm
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137	560	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 091	1 477,9	5 321	36 691	3 000	28 207	401	1 938	2 419,9
1970	11 478	2 113	1 130	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	477	3 005	4 047,3

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz-fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl				1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	198 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970 3)	179 825	207 180	466 264	39 940	51 858	72 060	142 400	199 946	42 893	190 942	11 639	37 682

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatelbauten im Nichtwohnbau von 100 cbm bzw. 5 000 DM auf 350 cbm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.- 3) Vorläufiges Ergebnis.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1962=100

Jahr	Insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961	79,1	78,0	78,0	100,5	79,3	77,1	80,2	75,8	81,3	79,4	70,5
1962	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963	104,9	114,0	116,8	87,7	106,1	77,4	88,9	114,3	115,6	124,1	99,2
1964	109,2	114,4	127,4	89,5	110,1	90,7	99,4	92,0	127,4	124,6	108,7
1965	122,5	129,6	160,1	75,3	115,4	105,1	113,1	110,4	138,1	138,8	123,2
1966	112,2	119,8	161,9	90,2	101,8	86,7	113,8	98,8	113,2	124,9	124,8
1967	121,6	125,6	146,7	125,7	118,9	101,2	112,5	127,9	128,4	150,6	154,9
1968	149,3	151,9	205,3	101,1	144,5	134,1	145,2	125,7	152,6	172,5	182,4
1969	178,0	177,0	313,5	197,4	140,9	153,9	155,7	156,0	178,7	163,3	161,9
1970	173,9	161,2	256,6	236,8	170,4	160,5	160,0	158,3	198,6	152,1	231,2

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Jenseits mit 5 000 und mehr Einwohner.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veransch.	
							insgesamt	je Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche						
Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM			
1968 Februar	37 195	3 072	1 880,6	15 906	35 449	2 857	1 758,0	49,6	111	615	2 432	905	1 111,6	12 053	974,3	
März	48 614	4 050	2 464,1	20 928	46 272	3 758	2 295,7	49,6	110	611	2 709	991	1 170,1	12 937	1 056,0	
April	48 870	4 081	2 511,5	20 987	46 587	3 796	2 346,2	50,4	112	618	3 030	1 001	1 367,4	14 753	1 210,2	
Mai	44 442	3 822	2 388,9	19 739	41 859	3 490	2 196,8	52,5	111	630	3 023	1 041	1 333,4	15 542	1 208,9	
Juni	43 075	3 696	2 278,3	18 934	40 915	3 415	2 120,6	51,8	112	621	2 794	868	1 353,1	13 831	1 199,5	
Juli	47 153	4 047	2 503,5	20 859	44 596	3 724	2 325,6	52,1	111	624	3 511	1 098	1 656,8	16 908	1 476,5	
August	47 982	4 044	2 518,5	20 741	45 704	3 762	2 335,0	51,1	113	621	3 118	1 139	1 376,1	15 417	1 213,8	
September	47 750	3 959	2 448,9	20 373	45 576	3 697	2 299,5	50,5	113	622	3 376	1 267	1 518,8	15 890	1 367,3	
Oktober	49 089	4 067	2 526,5	20 915	47 063	3 822	2 388,0	50,7	114	625	3 266	1 406	1 455,7	16 079	1 299,2	
November	41 431	3 391	2 108,4	17 494	39 633	3 194	1 999,3	50,4	114	626	3 315	1 081	1 526,4	16 695	1 369,5	
Dezember	39 798	3 161	1 927,7	16 197	38 341	2 999	1 836,1	47,9	113	612	2 803	966	1 425,6	13 892	1 295,1	
1969 Januar	29 395	2 451	1 546,2	12 806	27 940	2 281	1 455,1	52,1	114	638	2 460	768	1 180,6	12 310	1 041,1	
Februar	35 634	3 036	1 891,9	15 743	34 002	2 838	1 781,2	52,4	113	628	2 742	925	1 245,5	13 408	1 095,9	
März	43 567	3 741	2 343,1	19 333	41 450	3 479	2 192,5	52,9	113	630	3 388	1 117	1 370,5	16 577	1 214,5	
April	46 081	4 052	2 546,3	21 019	43 958	3 763	2 384,3	54,2	113	634	3 705	1 558	1 585,7	18 326	1 368,2	
Mai	47 690	4 105	2 580,3	21 666	45 641	3 825	2 421,2	53,0	112	633	3 770	1 615	1 489,4	19 074	1 293,5	
Juni	49 837	4 333	2 753,7	22 751	47 620	4 039	2 582,5	54,2	114	639	4 506	1 370	1 929,9	22 351	1 712,3	
Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 229	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4	
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 918	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 341	1 823,6	20 766	1 611,7	
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,9	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2	
Oktober	55 301	4 707	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2	
November	47 360	3 888	2 497,0	20 442	45 692	3 691	2 381,9	52,1	117	645	4 142	1 178	1 867,0	22 366	1 634,3	
Dezember	39 727	3 248	2 057,6	16 723	38 473	3 098	1 968,4	51,2	118	635	3 495	990	1 662,5	17 442	1 467,4	
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2	
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0	
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2	
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1	
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7	
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7	
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6	
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3	
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4	
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1	
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1	
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1	
1971 Januar	34 543	3 001	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	877	1 637,8	16 400	1 477,0	
Februar	44 158	3 793	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	62,9	136	746	2 886	850	1 589,2	15 290	1 453,8	
März	54 442	4 899	3 696,5	25 652	52 045	4 598	3 496,2	67,2	136	760	3 578	1 263	2 327,2	18 445	2 124,2	

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten März 1971 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 045	1 937	5 288	19 297	393	274,3	1 045	1 937	5 252	19 110	389	271,6
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 669	3 389	9 127	37 433	704	468,6	1 669	3 389	9 116	37 388	703	468,2
Sonstige Wohnungsunternehmen	1 999	2 753	6 921	28 381	563	386,2	1 999	2 753	6 910	28 333	563	385,6
Öffentliche Bauherren 3)	134	228	589	2 140	42	38,1	134	228	576	2 049	41	36,4
Private Haushalte	16 536	17 345	32 517	157 481	3 197	2 529,2	16 536	17 345	30 191	143 465	2 904	2 334,3
Insgesamt	21 383	25 652	54 442	244 732	4 899	3 696,5	21 383	25 652	52 045	230 345	4 598	3 496,2
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	13 678	10 519	.	.	.	.	13 678	10 519	13 678	81 441	1 674	1 423,2
2 Wohnungen	4 918	5 338	.	.	.	.	4 918	5 338	9 836	45 944	913	708,6
3 und mehr Wohnungen	2 787	9 795	.	.	.	.	2 787	9 795	28 531	102 960	2 011	1 364,4
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 359	5 540	14 351	56 104	1 124	829,7	3 359	5 540	13 966	54 118	1 080	801,2
unter 50 000 Einwohnern	18 024	20 112	40 091	188 628	3 775	2 866,8	18 024	20 112	38 079	176 227	3 519	2 694,9

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten März 1971 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill.DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	25	111	28	3	11	15,7	25	111	25	1	5	15,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	23	134	33	15	39	31,0	23	134	30	16	45	26,0
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	10	112	23	24	35	23,2	10	112	22	24	35	22,1
Organis. o. Erwerbscharakter	46	287	69	23	77	62,1	46	287	62	23	77	53,5
Private Haushalte	2	4	1	.	.	0,3	2	4	1	.	.	0,3
Zusammen	106	648	153	65	162	132,4	106	648	140	64	162	116,9
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	227	1 197	250	103	433	238,1	227	1 197	236	97	428	228,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	16	65	15	7	27	12,0	16	65	13	6	23	11,4
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	9	304	40	.	2	76,5	9	304	38	1	4	73,7
Organis. o. Erwerbscharakter	9	166	34	45	76	28,4	9	166	34	45	76	28,4
Private Haushalte	4	6	1	3	14	0,9	4	6	1	3	14	0,8
Zusammen	265	1 737	339	158	548	355,9	265	1 737	321	152	545	343,2
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 051	1 722	410	46	244	83,1	1 051	1 722	357	41	223	70,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	1	1	0	.	.	0,1	1	1	0	.	.	0,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	1	1	0	.	.	0,2	1	1	0	.	.	0,0
Organis. o. Erwerbscharakter	10	88	15	.	.	9,6	10	88	15	.	.	9,6
Private Haushalte	12	10	3	.	1	0,5	12	10	2	.	.	0,4
Zusammen	1 075	1 821	429	46	245	93,5	1 075	1 821	375	41	223	80,1
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 619	10 573	1 951	826	2 896	1 072,8	1 619	10 573	1 747	751	2 549	961,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	5	4	2	.	.	1,0	5	4	1	.	.	0,6
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	8	233	19	.	.	22,3	8	233	17	.	.	20,2
Organis. o. Erwerbscharakter	3	16	3	.	.	2,2	3	16	3	.	.	2,0
Private Haushalte	36	65	14	34	129	7,8	36	65	12	35	133	7,1
Zusammen	1 671	10 892	1 987	860	3 025	1 106,1	1 671	10 892	1 780	786	2 682	991,6
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	2	8	1	.	.	1,2	2	8	1	.	.	1,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	99	1 049	240	13	63	217,0	99	1 049	212	10	50	188,6
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	8	100	17	.	.	21,8	8	100	16	.	.	21,8
Organis. o. Erwerbscharakter	5	16	7	.	.	5,4	5	16	4	.	.	2,9
Private Haushalte	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	114	1 173	265	13	63	245,4	114	1 173	233	10	50	214,4
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	156	305	74	11	41	39,5	156	305	68	12	45	36,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	195	691	129	29	110	115,2	195	691	124	28	104	109,6
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	50	671	102	8	34	155,5	50	671	101	8	34	154,7
Organis. o. Erwerbscharakter	163	443	84	47	187	76,0	163	443	79	45	180	71,2
Private Haushalte	113	64	16	26	90	7,7	113	64	13	26	83	5,9
Zusammen	677	2 174	405	121	462	393,9	677	2 174	386	119	446	378,1
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	3 080	13 916	2 714	989	3 625	1 450,3	3 080	13 916	2 434	902	3 250	1 313,4
Gemeinden/Gemeindeverbände	339	1 943	419	64	239	376,4	339	1 943	380	60	222	336,2
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	86	1 420	200	32	67	299,6	86	1 420	194	33	73	292,5
Organis. o. Erwerbscharakter	236	1 017	212	115	340	183,7	236	1 017	197	113	333	167,5
Private Haushalte	167	149	34	63	234	17,2	167	149	29	64	230	14,6
Insgesamt	3 908	18 445	3 578	1 263	4 505	2 327,2	3 908	18 445	3 234	1 172	4 108	2 124,2

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten März 1971 nach Ländern

Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾		
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen ³⁾	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	
		Gemeinnützigen Wohnunter-n. ²⁾	Sonstige Wohnunter-n.	Privaten Haushalten												
Anzahl				Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM			
Schleswig-Holstein	3 250	880	570	1 098	13 236	184,3	1 290	3 116	241	175,1	150	210	116,3	833	112,0	
Hamburg	477	146	81	244	2 050	33,1	200	456	39	31,3	57	11	30,5	274	30,0	
Niedersachsen	5 501	678	856	3 766	25 779	345,9	2 603	5 224	473	329,6	348	105	199,0	1 694	182,4	
Bremen	652	254	222	89	2 586	28,3	226	635	48	27,0	28	15	17,1	110	10,9	
Nordrhein-Westfalen	12 180	2 429	1 113	6 454	51 734	737,9	5 411	11 828	994	716,9	799	252	621,2	4 649	586,5	
Hessen	5 239	1 005	534	3 426	24 355	359,9	2 530	5 008	449	335,6	301	103	154,2	1 533	137,6	
Rheinland-Pfalz	2 611	1 189	203	2 104	12 749	204,4	1 434	2 406	239	189,6	255	71	168,9	1 304	152,3	
Baden-Württemberg	10 543	2 039	1 194	5 959	47 294	740,1	4 712	10 064	896	691,7	752	266	509,5	3 706	461,0	
Bayern	12 460	1 189	1 917	8 606	59 331	966,4	6 635	11 828	1 112	907,4	766	211	429,1	3 762	380,8	
Saarland	682	19	139	515	2 979	47,1	341	638	57	44,3	68	12	38,6	355	38,4	
Berlin (West)	847	299	92	256	2 659	49,0	270	842	51	47,8	56	7	42,7	224	32,2	
Bundesgebiet	54 442	9 127	6 921	32 517	244 732	3 696,5	25 652	52 045	4 598	3 496,2	3 578	1 263	2 327,2	18 445	2 124,2	

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten März 1971 nach Ländern a) Wohnbauten

Land	Insgesamt		Errichtung neuer Gebäude ¹⁾											
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten					
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		davon mit					je cdm umbauten Raumes der Wohngebäude mit					
				insgesamt	1	2			3 und mehr	je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von.		
												Wohnungen	Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen ²⁾	Privaten Haushalten
Anzahl	DM	Anzahl			qm	DM		1 000 DM						

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	3 250	12,7	71,8	1 054	824	170	2 122	3,0	77,2	134	138	139	728	56,2	52,9	74,5
Hamburg	477	2,6	18,3	121	73	28	355	3,8	85,3	54	163	156	804	68,6	46,7	84,4
Niedersachsen	5 501	7,7	48,6	2 698	2 012	900	2 312	1,9	90,6	128	125	125	696	63,1	45,3	70,4
Bremen	652	8,6	37,4	149	105	12	518	4,5	75,1	127	143	116	566	42,5	35,2	72,5
Nordrhein-Westfalen	12 180	7,1	42,9	4 235	2 679	1 546	2 603	2,8	84,0	136	131	130	721	60,6	48,3	69,4
Hessen	5 239	9,6	65,9	2 083	1 276	1 066	2 666	2,4	89,7	133	132	133	747	67,0	49,4	77,7
Rheinland-Pfalz	2 611	7,1	55,5	1 433	1 005	622	779	1,7	99,5	13	132	136	792	78,8	75,4	82,6
Baden-Württemberg	10 543	11,7	82,3	3 501	1 758	2 142	6 164	2,9	89,1	149	144	147	772	68,7	53,7	80,1
Bayern	12 460	11,7	90,8	5 628	3 610	3 170	5 048	2,1	94,0	133	128	151	816	76,7	59,3	82,9
Saarland	682	6,1	41,8	314	207	172	259	2,0	89,5	131	122	137	775	69,4	69,5	84,9
Berlin (West)	847	4,0	23,0	167	129	8	705	5,0	60,2	183	160	175	943	56,8	43,9	73,6
Bundesgebiet	54 442	8,9	60,1	21 383	13 678	9 836	28 531	2,4	88,4	135	133	139	760	67,2	51,4	77,3

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	715	9,5	52,3	195	146	24	535	3,6	74,6	130	136	138	735	54,8	51,9	82,2
Hamburg	477	2,6	18,3	121	73	28	355	3,8	85,3	154	163	156	804	68,6	46,7	84,4
Niedersachsen	1 094	6,4	34,0	354	262	48	762	3,0	77,5	139	145	134	683	53,0	42,1	53,0
Bremen	652	8,6	37,4	149	105	12	518	4,3	75,1	127	143	116	566	42,5	35,2	72,5
Nordrhein-Westfalen	5 220	5,5	29,6	1 131	530	374	4 151	4,5	76,7	143	137	133	703	53,9	48,3	58,8
Hessen	1 107	6,7	34,1	178	76	44	957	6,1	73,4	143	141	131	666	48,9	47,2	57,4
Rheinland-Pfalz	663	7,8	57,1	288	203	90	342	2,2	92,4	141	139	144	795	73,5	92,4	78,9
Baden-Württemberg	1 261	5,7	35,4	234	117	86	1 033	5,3	83,0	161	163	150	730	60,6	49,6	77,7
Bayern	2 279	7,9	53,8	537	348	114	1 759	4,1	79,3	171	158	166	856	67,9	62,3	69,0
Saarland	36	2,8	15,7	5	1	-	31	6,4	71,9	198	-	162	822	59,1	-	59,1
Berlin (West)	847	4,0	23,0	167	129	8	705	5,0	60,2	183	160	175	943	56,8	43,9	73,6
Bundesgebiet	14 351	5,9	34,0	3 359	1 990	828	11 148	4,2	77,3	150	145	143	742	57,4	49,7	65,1

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohnbau-ge- bäude	Um- bauer Raum	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten je ckm umb.Raum		
		Gemeinden und Gemein- dever- bände	Andere Gebietskör- perschaften, Sozial- vers.	Organi- sationen ohne Erwerbs- charakter	Unter- nehmen und freie Berufe	An- stalts- gebäude	Büro- gebäude	Landwirt- schaft- liche Be- triebs- gebäude	Gewerb- liche Be- triebs- gebäude	Schul- gebäude				An- stalts- gebäude	Büro- gebäude	Schul- gebäude
DM	Mill. DM				%					Anzahl	ckm	qm	DM			

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	45,3	19,3	30,4	2,1	63,8	6,1	9,6	5,0	48,5	6,8	168	4 958	849	234	239	192
Hamburg	16,8	0,8	-	0,3	29,0	2,5	7,2	17,0	56,2	0,5	66	4 148	847	118	160	128
Niedersachsen	27,9	26,7	21,7	14,8	135,0	2,5	6,7	12,0	62,6	3,1	409	4 143	769	163	156	147
Bremen	22,7	3,0	-	4,0	10,2	3,6	1,8	-	63,9	17,0	23	4 791	913	146	162	212
Nordrhein-Westfalen	36,1	52,7	84,2	47,6	428,4	3,6	7,3	9,3	64,4	4,4	763	6 093	981	182	139	174
Hessen	28,2	29,3	2,2	5,6	115,4	2,6	15,6	7,6	59,3	9,8	336	4 563	818	159	162	169
Rheinland-Pfalz	45,8	16,7	0,4	8,4	142,8	6,4	10,4	7,6	66,4	4,7	257	5 074	879	146	314	190
Baden-Württemberg	56,6	137,6	94,4	41,3	233,5	3,8	11,9	7,2	50,7	13,1	670	5 532	990	192	231	177
Bayern	40,3	87,0	51,0	47,0	242,5	5,7	7,2	25,9	44,0	7,3	1 103	3 411	613	187	162	197
Saarland	34,2	3,3	-	12,4	22,8	8,4	27,3	0,7	39,3	1,2	65	5 498	1 032	163	164	194
Berlin (West)	20,1	-	15,3	0,1	27,0	4,1	3,1	1,4	72,6	13,2	48	4 669	931	192	166	244
Bundesgebiet	37,8	376,4	299,6	183,7	1 450,3	4,3	9,5	12,0	55,5	7,4	3 908	4 720	828	181	198	183

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	68,0	0,9	30,0	0,3	20,2	11,4	10,6	-	37,3	-	38	7 397	1 350	239	185	-
Hamburg	16,8	0,8	-	0,3	29,0	2,5	7,2	17,0	56,2	0,5	66	4 148	847	118	160	128
Niedersachsen	36,9	6,0	16,0	1,9	74,0	1,9	10,7	0,3	26,1	1,7	72	9 621	1 828	190	152	148
Bremen	22,7	3,0	-	4,0	10,2	3,6	1,8	-	63,9	17,0	23	4 791	913	146	162	212
Nordrhein-Westfalen	49,1	18,7	78,0	22,5	340,3	2,2	8,1	1,1	74,9	3,1	286	10 497	1 534	214	124	160
Hessen	23,8	2,5	-	1,4	54,9	1,5	43,8	1,5	45,8	3,8	52	4 738	1 044	-	188	168
Rheinland-Pfalz	111,8	5,1	-	2,0	87,9	3,6	18,1	1,1	71,0	2,9	45	14 424	2 418	171	350	188
Baden-Württemberg	73,8	12,8	91,6	21,5	37,1	6,2	31,2	1,0	34,2	6,2	86	9 976	1 698	184	240	208
Bayern	49,0	22,9	28,4	27,8	63,0	7,9	21,1	9,2	38,2	7,6	110	8 425	1 589	165	170	201
Saarland	87,3	-	-	10,5	0,9	-	97,7	-	2,3	-	4	17 125	4 275	-	166	-
Berlin (West)	20,1	-	15,3	0,1	27,0	4,1	3,1	1,4	72,6	13,2	48	4 669	931	192	166	244
Bundesgebiet	47,4	72,6	259,3	92,3	724,5	4,0	16,3	2,8	59,8	4,4	830	8 835	1 499	189	206	195

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten März 1971*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 415	1 000,7	1 415	161,7	14,3	139,1	8 261
2 Wohnungen	222	200,5	444	38,7	2,9	29,7	1 930
3 und mehr Wohnungen	83	437,1	1 454	96,5	4,8	66,0	4 552
Zusammen	1 720	1 638,3	3 313	296,8	22,2	234,8	14 743
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	61	214,1	744	47,7	1,5	30,4	2 068
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	30	125,3	368	28,6	0,7	19,3	1 427
Sonstige Wohnungsunternehmen	283	223,3	399	35,7	6,1	25,7	2 073
Öffentliche Bauherren	15	10,3	15	2,2	-	1,8	97
Private Haushalte	1 331	1 065,3	1 787	182,6	13,7	157,5	9 078
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	16	39,5	1	0,1	9,9	6,3	5
Bürogebäude	25	105,4	6	0,7	23,5	15,0	28
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	55	128,0	2	0,2	28,3	4,6	12
Gewerbliche Betriebsgebäude	282	2 362,7	35	4,2	368,0	171,6	173
Schulgebäude	42	519,6	5	0,5	101,9	98,7	26
Sonstige Nichtwohngebäude	121	665,8	16	0,8	124,3	115,6	48
Zusammen	541	3 821,0	65	6,5	655,4	411,9	292
davon: Unternehmen und freie Berufe	395	2 432,3	39	4,7	421,1	176,5	194
Öffentliche Bauherren	125	1 373,9	17	1,4	230,8	233,9	69
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	70	678,7	11	1,0	130,9	118,1	49
Andere Gebiets- körperschaften	36	627,2	-	-	87,4	108,1	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	19	68,0	6	0,4	12,5	7,8	20
Private Haushalte	21	14,8	9	0,5	3,5	1,5	29

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl				
Rohzugang Januar - März											
1965	20 636	22 686	58 109	.	.	.	5 604	0 055	23 051	20 445	246 736
1966	19 746	22 033	55 683	.	.	.	5 988	9 863	20 496	20 353	236 243
1967	20 245	23 191	57 536	.	.	.	6 599	9 961	19 199	22 899	246 872
1968	17 231	20 755	50 062	4 064	324	2 455,3	6 020	7 520	17 489	19 033	212 589
1969	15 503	19 286	45 837	3 713	301	2 265,7	5 639	7 669	15 335	17 394	193 360
1970	13 905	17 290	40 737	3 342	266	2 098,0	5 217	6 966	12 836	15 718	172 131
1971	17 992	22 053	51 069	4 253	330	2 778,7	6 847	8 247	15 194	20 781	217 285
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar - März 1971)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	11 141	7 998	11 141	1 320	113	970,1	31	162	937	10 011	65 712
2 Wohnungen	3 690	3 822	7 380	658	54	457,3	261	994	2 221	3 904	33 858
3 und mehr Wohnungen	3 161	10 233	30 784	2 064	142	1 221,0	6 314	7 081	15 660	5 727	107 571
Rohzugang Januar - März 1971											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	1 987	3 523	9 791	716	17	408,4	1 208	1 859	3 758	2 986	38 711
Private Haushalte	13 268	13 687	27 768	2 559	242	1 772,2	2 763	3 707	7 309	13 989	28 590
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	4 915	8 352	22 700	1 655	127	1 071,3	4 714	4 419	7 548	6 019	84 570
unter 50 000 Einwohnern	13 077	13 701	28 369	2 598	204	1 707,4	2 133	3 828	7 646	14 762	132 715
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	879	935	2 286	188	10	114,2	309	335	715	927	9 778
Hamburg	258	464	1 441	93	7	67,3	479	254	385	323	4 756
Niedersachsen	2 820	2 781	6 198	534	45	331,5	542	854	1 732	3 070	28 518
Bremen	302	288	707	57	4	34,3	38	102	272	295	3 074
Nordrhein-Westfalen	4 711	6 406	15 115	1 206	105	755,3	1 656	3 119	5 263	5 077	62 376
Hessen	1 205	1 429	3 256	290	16	192,1	308	403	1 076	1 469	14 716
Rheinland-Pfalz	1 195	1 364	2 913	252	20	170,4	475	334	770	1 334	12 605
Baden-Württemberg	2 810	3 367	7 572	681	58	458,5	671	1 129	1 925	3 847	34 341
Bayern	3 379	4 099	8 918	780	51	532,8	1 515	1 020	2 493	3 890	38 378
Saarland	197	205	422	39	4	26,4	46	55	65	256	1 981
Berlin (West)	256	716	2 241	133	81	105,8	808	642	498	293	6 762
Bundesgebiet	7 992	22 053	51 069	4 253	330	2 778,7	6 847	8 247	15 194	20 781	217 285

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis März 1971

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt						Errichtung neuer Gebäude ¹⁾									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn-gebäude	davon mit ... Wohnungen									
							1		2		3 und mehr		Brutto-wohn-fläche je Wohnung			
	Gemeinn. Wohnungs- u. landl. Siedlungs-unternehm.	Privaten Haus-halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude	Woh-nungen	Brutto-wohn-fläche je Wohnung	Gebäude	Woh-nungen	Brutto-wohn-fläche je Wohnung	Gebäude	Woh-nungen		Brutto-wohn-fläche je Wohnung		
	Anzahl				Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm					
Schleswig-Holstein	665	914	22,3	77,7	8,9	879	691	691	108,4	77	154	81,2	111	1 359	66,5	
Hamburg	594	400	100,0	-	8,0	238	118	118	119,5	19	38	92,1	101	1 263	57,2	
Niedersachsen	1 033	3 816	30,8	69,2	8,7	2 820	2 069	2 069	112,1	413	826	85,5	338	3 138	67,2	
Bremen	380	163	100,0	-	9,3	302	238	238	95,4	12	24	95,8	52	427	69,1	
Nordrhein-Westfalen	2 865	8 365	53,5	46,5	8,8	4 711	2 638	2 638	119,3	944	1 888	87,2	1 129	10 238	67,5	
Hessen	626	1 732	25,8	74,2	6,0	1 205	781	781	123,2	230	460	93,0	194	1 911	70,8	
Rheinland-Pfalz	345	2 049	49,9	50,1	7,9	1 195	758	758	121,0	273	546	89,9	164	1 457	63,7	
Baden-Württemberg	1 110	4 589	21,2	78,8	8,4	2 810	1 420	1 420	122,0	839	1 678	90,7	551	4 094	75,3	
Bayern	1 254	5 000	40,6	59,4	8,4	3 379	2 136	2 136	124,7	812	1 624	90,8	431	4 751	66,4	
Saarland	34	315	14,9	85,1	3,7	197	127	127	129,9	54	108	91,7	16	134	65,7	
Berlin (West)	885	425	100,0	-	10,5	256	165	165	104,2	17	34	94,1	74	2 012	54,3	
Bundesgebiet	9 791	27 768	44,4	55,6	8,3	17 992	11 141	11 141	118,4	3 690	7 380	89,2	3 161	30 784	67,0	

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis März 1971

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude ²⁾								
	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz- fläche je Gebäude
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	cbm	qm
Rohzugang	3 445	1 121	4 244	91	1 621,5	3 747	17 594	3 010	1 039	3 936	81	1 406,4	4 696	803
	nach Gebäudearten													
Anstaltsgebäude	140	42	144	3	113,7	119	587	121	35	116	3	92,2	4 929	1 013
Bürogebäude	290	132	523	12	194,3	273	1 390	263	125	502	11	176,2	5 093	962
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	322	60	324	6	61,4	856	1 360	290	59	318	6	53,6	1 588	339
Gewerbliche Betriebsgebäude	2 163	763	2 790	60	878,3	1 798	11 720	1 857	706	2 571	52	745,0	6 519	1 033
Schulgebäude	203	18	88	2	165,0	109	964	175	16	76	2	143,6	8 843	1 601
Sonstige Nichtwohn- gebäude	328	106	375	7	208,8	592	1 574	305	98	353	7	195,7	2 658	515
	nach Gemeindegrößenklassen													
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	1 640	529	1 730	36	880,5	1 219	8 481	1 445	501	1 670	33	769,5	6 958	1 185
unter 50 000 Einw.	1 805	592	2 514	55	741,0	2 528	9 113	1 555	538	2 266	47	636,9	3 605	619
	nach Ländern													
Schleswig-Holstein	149	47	187	4	65,3	151	876	42	47	190	4	61,3	5 801	942
Hamburg	136	11	47	1	77,0	97	845	134	8	39	1	75,7	8 710	1 381
Niedersachsen	291	145	549	11	143,5	420	1 502	252	130	502	10	122,2	3 575	601
Bremen	78	9	33	1	38,7	59	319	64	8	30	1	33,8	5 405	1 080
Nordrhein-Westfalen	728	238	863	17	338,9	802	4 137	675	237	848	16	310,6	5 158	842
Hessen	213	73	316	7	110,0	259	1 043	196	73	311	7	101,4	4 028	756
Rheinland-Pfalz	195	57	242	6	95,3	259	923	170	52	222	5	79,9	3 563	658
Baden-Württemberg	786	220	860	19	352,8	710	3 790	645	200	777	16	293,8	5 337	908
Bayern	702	289	1 054	24	305,9	857	3 430	588	257	922	20	252,3	4 002	686
Saarland	35	4	19	0	12,3	44	186	32	4	17	0	11,8	4 230	730
Berlin (West)	175	28	74	2	81,8	89	545	111	23	78	2	63,7	6 121	1 249

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen. - 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis März 1971

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
<u>Wohngebäude</u>							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 137	756,9	1 137	124,2	4,2	104,9	6 445
2 Wohnungen	167	144,8	334	29,0	0,5	19,4	1 469
3 und mehr Wohnungen	122	622,9	2 029	137,8	1,8	78,3	7 055
Zusammen	1 426	1 524,6	3 500	291,0	6,5	202,6	14 969
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	42	66,5	223	14,0	0,3	9,3	660
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	103	393,4	1 256	86,1	-	51,5	4 508
Sonstige Wohnungsunternehmen	128	223,3	598	47,1	1,8	26,1	2 427
Öffentliche Bauherren	7	5,1	7	1,0	-	0,8	56
Private Haushalte	1 146	836,3	1 416	142,8	4,4	114,9	7 318
<u>Nichtwohngebäude</u>							
Anstaltsgebäude	31	80,4	5	0,5	18,4	11,0	16
Bürogebäude	32	104,9	2	0,2	22,2	12,2	9
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	60	122,2	3	0,2	29,1	4,6	15
Gewerbliche Betriebsgebäude	310	2 934,4	21	2,3	475,6	175,0	96
Schulgebäude	56	334,9	8	0,7	61,3	56,8	36
Sonstige Nichtwohngebäude	117	354,7	13	0,4	68,1	49,2	37
Zusammen	606	3 931,5	52	4,3	674,7	308,9	209
davon: Unternehmen und freie Berufe	452	3 271,8	29	3,0	557,2	207,0	130
Öffentliche Bauherren	137	643,9	18	1,3	113,8	100,9	65
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	78	402,8	15	1,1	72,4	66,6	57
Andere Gebietskörper- schaften	32	165,5	-	-	26,9	23,1	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	27	75,6	3	0,2	14,5	11,2	8
Private Haushalte	17	15,8	5	-	3,7	1,0	14

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen März 1971

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Mill.		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM
Insgesamt	2 744	956,8	773	26,0	643	45,5	761	129,5	239	91,1	195	131,9	129	366,1	4	166,6
nach Bauherren und Art der Maßnahme																
davon:																
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	1 498	151,1	644	21,4	451	31,6	328	52,0	50	19,0	17	10,6	8	16,5	-	-
über 3 bis 6 Monate	741	202,3	96	3,5	150	10,9	304	52,9	97	36,7	70	47,1	24	51,2	-	-
über 6 bis 12 Monate	367	236,5	25	0,8	33	2,5	111	21,1	77	29,9	75	50,7	45	98,6	1	32,9
über 12 Monate	138	366,9	8	0,2	9	0,6	18	3,4	15	5,6	33	23,5	52	200,0	3	133,7
nach Bauherren																
Bund	849	303,5	292	9,9	206	14,5	230	38,4	38	14,0	36	24,3	46	163,1	1	39,3
Länder	298	106,5	86	2,9	76	5,4	76	13,3	31	12,0	15	10,5	13	38,8	1	23,6
Gemeinden	1 215	421,6	306	10,3	284	20,2	342	58,6	127	49,3	103	68,7	51	110,8	2	103,6
Gemeindeverbände	198	63,6	48	1,6	37	2,6	56	10,2	27	10,2	20	14,1	10	24,8	-	-
Sonstige Bauherren	184	61,7	41	1,3	40	2,8	57	9,0	16	5,6	21	14,3	9	28,7	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	1 047	367,6	265	8,8	245	17,5	293	50,8	103	39,9	78	52,3	63	198,4	-	-
Straßenbrückenbauten, 1)	143	201,2	27	0,9	8	0,6	41	7,3	18	7,0	16	11,4	30	78,1	3	95,9
Bundeswasserstraßen	54	9,9	15	0,5	17	1,3	13	2,1	4	1,5	3	2,2	2	2,4	-	-
Wasserwirtsch. Tiefbauten	665	190,6	151	5,0	140	10,0	203	34,5	79	29,8	67	46,1	25	65,2	-	-
Sonstige Tiefbauten	835	187,4	315	10,8	233	16,2	211	34,8	35	12,9	31	19,9	9	22,1	1	70,7
nach Ländern																
Schleswig-Holstein																
Hamburg																
Niedersachsen																
Bremen																
Nordrhein-Westfalen																
Hessen																
Rheinland-Pfalz																
Baden-Württemberg																
Bayern																
Saarland																
Berlin (West)																

Ergebnisse liegen noch nicht vollständig vor

Ergebnisse liegen noch nicht vollständig vor

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.

1) Einschl. Häfen. - 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962 - 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1967 März	78,6	73,7	120,3	135,4	72,9	66,5	56,9	81,2	95,7	73,1	142,8
April	84,8	94,8	118,4	45,8	71,9	67,0	81,6	77,3	91,9	114,5	49,7
Mai	136,4	139,9	143,3	139,7	119,1	143,8	143,4	119,8	132,0	188,2	90,3
Juni	135,6	148,9	118,4	195,6	95,2	140,9	152,3	107,2	127,2	174,6	102,8
Juli	161,9	178,5	226,9	103,3	133,5	135,0	157,6	130,1	182,8	212,5	115,2
August	189,3	201,3	160,6	143,6	234,2	126,5	175,3	116,0	187,1	267,9	450,4
September	148,4	157,8	196,0	121,1	131,8	127,1	124,2	154,8	153,9	186,7	211,9
Oktober	182,8	198,0	146,8	140,9	212,5	131,8	152,7	131,4	219,5	250,5	283,5
November	107,2	111,7	104,8	68,0	121,8	87,6	92,7	80,8	131,3	151,8	106,6
Dezember	102,8	101,1	206,3	54,4	120,2	51,4	92,6	104,9	117,9	111,1	73,1
1968 Januar	79,8	56,0	99,3	81,6	102,3	109,2	66,1	57,5	100,3	57,0	185,3
Februar	65,2	62,5	95,4	31,0	62,9	70,2	66,3	53,0	79,7	53,2	40,9
März	101,1	91,1	137,3	144,9	95,6	108,0	101,3	89,5	105,4	121,9	96,4
April	140,2	149,4	141,4	66,1	141,3	131,2	125,0	139,9	155,3	161,3	137,7
Mai	160,7	176,1	185,8	159,1	139,6	132,6	165,7	167,5	141,1	200,9	144,3
Juni	218,5	275,3	245,2	35,3	169,1	153,4	246,3	153,5	219,7	262,8	176,2
Juli	201,2	199,8	237,2	163,3	186,3	215,8	169,1	167,1	237,3	292,8	219,4
August	221,6	220,2	305,6	140,1	239,7	185,7	214,7	196,1	220,0	263,5	310,2
September	197,5	189,5	226,1	88,9	226,6	198,1	189,8	166,9	167,6	267,5	423,1
Oktober	175,1	187,9	338,3	138,8	146,0	109,5	217,6	133,8	152,1	178,9	135,5
November	146,7	134,4	295,3	48,2	150,3	132,6	136,0	104,1	174,9	151,5	219,0
Dezember	82,2	79,9	156,9	113,5	70,8	60,7	91,2	77,8	76,7	58,5	99,2
1969 Januar	91,2	69,9	204,6	125,4	84,6	97,9	83,2	138,2	83,0	51,7	84,0
Februar	83,6	66,2	194,9	156,7	70,3	79,1	84,9	92,1	88,6	49,6	67,5
März	146,1	131,1	233,2	119,1	124,0	180,9	154,3	131,8	148,4	117,3	170,9
April	192,3	196,7	258,4	117,9	183,7	178,0	166,3	151,7	225,7	215,7	215,7
Mai	188,8	199,7	307,7	82,0	153,9	172,6	190,8	167,9	173,6	253,0	235,7
Juni	226,1	260,5	322,3	284,3	174,6	135,6	240,6	238,7	209,5	252,5	124,0
Juli	227,4	255,0	303,8	204,5	187,7	169,9	244,0	183,6	231,2	239,3	226,4
August	214,5	225,7	436,2	176,8	173,4	141,5	212,5	224,1	223,6	200,2	165,5
September	209,0	226,9	287,0	292,2	168,9	152,5	263,8	176,4	168,0	171,1	213,0
Oktober	258,2	254,1	418,7	568,4	171,8	225,2	336,0	152,1	257,2	195,8	177,2
November	166,1	121,6	364,7	100,4	117,8	272,0	187,7	107,6	194,5	94,8	175,2
Dezember	132,6	117,2	430,1	141,4	80,1	101,0	159,9	107,9	141,8	57,9	88,2
1970 Januar	107,3	76,0	341,2	47,9	89,3	123,4	138,4	60,5	95,4	42,8	217,6
Februar	94,0	65,9	260,5	90,6	107,9	80,3	98,1	53,4	137,1	38,5	61,4
März	162,3	132,3	309,6	227,4	147,2	180,6	135,3	166,0	163,3	118,1	412,6
April	183,4	187,8	176,2	226,8	159,9	192,3	184,0	149,9	206,5	169,9	195,4
Mai	168,7	159,0	179,3	196,4	184,5	165,2	154,2	135,3	193,8	198,6	212,6
Juni	227,9	197,1	159,0	775,0	211,3	231,6	195,5	266,7	245,5	202,5	265,0
Juli	250,7	267,2	462,8	272,1	219,8	140,7	236,6	297,3	257,8	208,7	209,0
August	223,0	242,7	249,2	362,4	193,0	159,1	198,5	214,1	262,0	241,3	191,1
September	203,6	211,1	250,9	117,0	225,2	156,8	157,4	157,9	278,4	224,8	264,7
Oktober	196,8	159,6	295,1	171,5	217,5	236,0	152,8	191,1	229,3	192,3	368,9
November	144,8	130,2	227,6	154,5	138,2	153,1	129,2	142,6	172,1	116,6	160,1
Dezember	124,2	105,3	167,3	200,0	150,5	107,2	139,4	64,5	141,9	71,5	216,4
1971 Januar	134,8	82,8	262,1	498,8	114,3	156,9	191,2	81,1	124,2	65,7	82,7
Februar	104,1	58,2	151,5	83,9	153,0	155,2	75,9	62,1	150,5	131,8	164,7
März	171,8	135,6	438,9	40,7	158,5	198,0	146,7	102,2	254,9	136,3	207,1

März 1971 nach Ländern

Schleswig-Holstein	69,2	45,9	751,4	25,6	73,0	58,5	67,8	14,8	173,7	26,8	70,7
Hamburg	225,0	221,4	253,3	114,9	58,8	69,4	168,3	254,3	-	-	128,4
Niedersachsen	242,1	166,8	262,1	23,6	118,2	894,3	155,8	27,3	584,4	132,9	101,4
Bremen	47,2	43,4	-	4,0	24,8	278,6	6,4	-	74,6	-	819,1
Nordrhein-Westfalen	142,8	133,3	109,8	149,1	136,8	221,1	129,9	57,4	198,3	180,6	75,5
Hessen	242,0	206,7	506,6	-	479,2	119,2	229,3	12,4	422,1	275,1	1 937,3
Rheinland-Pfalz	101,3	55,1	275,7	8,3	263,4	147,4	97,9	10,5	163,8	24,6	250,9
Baden-Württemberg	190,8	188,5	544,0	84,2	212,3	100,5	197,1	159,5	167,3	65,2	1 746,3
Bayern	188,7	100,6	868,3	46,4	137,8	135,1	140,8	34,0	292,8	317,8	127,4
Saarland	69,5	19,5	294,8	-	88,8	418,3	122,7	1,6	43,4	654,6	153,4
Berlin (West)	263,4	663,9	206,9	49,3	309,5	97,4	245,6	265,3	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)
1 000 DM									
Anzahl									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1968)	149 533	9 786 990	3 373 028	1 700 511	126 977	5 322 456	4 168 027	2 764 023	2 253 697
1969)JS 2)	130 999	9 020 712	3 267 267	1 333 796	121 285	5 063 021	3 683 104	2 623 895	2 178 663
1970)	129 130	10 423 746	3 597 562	1 293 930	121 843	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528
1970 1.Vj.	15 170	1 111 570	374 452	142 423	17 782	645 720	498 380	323 427	264 416
2.Vj.	18 361	1 500 950	492 847	242 918	26 205	781 209	498 741	476 823	378 529
3.Vj.	30 172	2 420 295	852 342	290 733	53 561	1 426 503	972 452	703 059	577 793
4.Vj.	66 052	5 399 198	1 884 272	603 755	47 458	3 256 675	2 277 315	1 538 768	1 212 827
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)									
1968)	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 393 403	3 441 984	1 957 349	1 728 901
1969)JS 2)	103 952	6 638 510	2 484 840	940 219	110 204	3 883 442	2 812 685	1 814 849	1 583 195
1970)	105 577	7 909 270	2 634 441	971 688	110 088	4 798 625	3 300 681	2 138 957	1 840 042
1970 1.Vj.	10 486	746 884	236 197	115 460	15 625	418 657	317 381	212 766	190 856
2.Vj.	15 311	1 125 549	382 779	184 315	23 356	612 462	393 567	328 773	284 216
3.Vj.	25 641	1 947 718	703 064	236 101	30 603	1 175 044	786 140	536 574	469 077
4.Vj.	54 632	4 074 206	1 511 590	417 434	43 285	2 594 651	1 803 210	1 062 120	904 662
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1968)	5 711	377 540	118 366	102 410	5 445	119 620	79 756	155 510	137 234
1969)JS 2)	4 438	323 870	103 543	82 319	4 641	113 801	62 762	127 750	104 946
1970)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 835	83 550	72 110
1970 1.Vj.	393	27 257	8 989	7 980	351	10 597	5 943	8 680	7 651
2.Vj.	642	49 936	15 081	11 792	845	16 896	7 229	21 249	15 561
3.Vj.	508	45 134	11 609	12 532	813	13 583	7 415	19 019	17 248
4.Vj.	816	69 965	19 827	19 076	1 109	19 371	8 935	31 518	29 036
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1968)	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	1 308 190	885 348	762 535
1969)JS 2)	55 153	3 523 098	1 304 206	766 847	73 091	1 841 313	1 238 015	914 939	797 484
1970)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891
1970 1.Vj.	8 026	579 194	179 347	104 294	13 991	316 171	237 668	158 730	143 374
2.Vj.	9 821	726 607	234 198	163 301	18 660	351 690	202 278	211 616	182 523
3.Vj.	14 527	1 089 380	394 010	199 273	19 014	599 755	349 864	290 351	253 449
4.Vj.	26 379	1 923 568	673 677	331 852	19 614	1 105 958	671 948	485 758	396 929

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl						1 000 qm					
1968)	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136	574	2 139	4 280	2 362	1 781
1969)JS 2)	130 999	15 320	30 695	48 623	21 871	14 490	9 777	578	1 788	3 682	2 009	1 721
1970)	129 130	14 455	29 172	48 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 731	2 023	1 800
1970 1.Vj.	15 170	1 993	3 115	5 005	2 768	2 289	1 157	77	180	376	257	267
2.Vj.	18 361	1 908	3 520	6 091	3 708	3 134	1 462	72	206	458	348	378
3.Vj.	30 172	2 361	6 247	12 105	5 390	4 069	2 418	107	361	909	537	504
4.Vj.	66 052	8 357	16 400	26 021	9 648	5 626	4 904	316	985	2 012	906	684

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG- Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen				darunter Eigentümer- wohnungen 7)
Vierteljahr												
1968)	38 570	124 980	9 536	91 063	1 973	29 034	27 732	33 917	27 806	6 501	23 081	10 405
1969)JS 2)	32 352	103 952	7 554	75 439	1 392	24 798	24 240	28 513	23 969	6 185	23 614	7 224
1970)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	28 373	23 998	6 087	23 055	7 639
1970 1.Vj.	4 038	10 486	637	6 792	340	3 401	3 319	3 694	3 288	557	2 680	830
2.Vj.	5 929	15 311	895	9 742	376	5 034	4 901	5 569	4 902	1 324	3 943	2 084
3.Vj.	8 448	25 641	1 683	17 589	423	6 765	6 679	8 052	6 663	1 683	5 602	1 964
4.Vj.	13 130	54 632	3 830	43 707	643	9 300	9 131	10 925	9 090	2 506	11 346	3 082

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft *)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	83 800	14 300
1971 Januar	2 800	2 100	700	6 600	5 900	700
Februar	3 700	3 100	600	6 800	6 000	800
März	11 000	9 700	1 300	7 800	6 800	1 000
MD 1957 = 100						
1971 Januar	19,9	17,4	35,9	45,3	48,0	30,9
Februar	26,3	25,8	29,2	46,5	48,1	37,8
März	77,8	79,8	65,1	52,5	54,5	42,3

*) Bundesgebiet ohne Saarland-, Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefasst.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose 1)			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen 1)		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 2)				(24)	(3911) 2)
1968 D	323 480	35 163	18 964	242 545	16 277	488 317	47 343	13 344
1969 D	178 579	18 763	8 594	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 D	148 846	13 440	5 898	249 003	12 140	794 817	75 252	21 794
1970 Juli	98 562	1 806	984	294 114	11 912	872 175	81 231	23 717
August	99 460	1 787	988	253 477	9 901	852 503	80 615	22 880
September	97 338	1 755	968	272 514	11 747	811 515	77 853	21 398
Okttober	110 849	2 084	1 107	272 762	12 196	748 137	71 248	19 542
November	129 476	3 790	2 080	236 567	10 590	672 813	61 617	16 329
Dezember	175 058	13 979	6 187	202 183	8 881	602 788	52 467	13 598
1971 Januar	286 171	43 022	17 847	191 823	7 265	621 168	55 440	15 079
Februar	254 753	32 702	15 108	214 017	11 804	668 503	68 275	20 321
März	206 472	19 679	10 115	233 053	14 694	700 839	73 781	22 091

März 1971 nach Ländern

Schleswig-Holstein - Hamburg	13 154	838	196	21 458	1 390	52 118	4 171	554
Niedersachsen - Bremen	33 754	2 307	823	25 387	1 970	81 375	8 589	1 598
Nordrhein-Westfalen	45 142	2 028	698	58 473	3 171	200 776	18 682	3 926
Hessen	13 979	558	338	24 912	857	70 344	7 996	2 627
Rheinland-Pfalz - Saarland	15 587	995	903	16 639	795	35 804	3 772	1 551
Baden-Württemberg	14 965	254	174	30 616	2 059	118 324	14 770	5 167
Nordbayern	28 981	4 472	3 066	15 624	2 163	51 402	6 176	3 127
Südbayern	32 563	6 222	3 734	18 660	1 316	67 540	9 069	3 492
Berlin (West)	8 347	2 005	183	21 284	973	23 156	556	49

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende. - 2) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb.von Steinen u.Erden,Feinkeramische-u.Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit-nehmer	Verlorene Arbeits-tage	An.beendeten Streiks waren durch-schnittlich beteiligt ... Arbeit-nehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit-nehmer	Verlorene Arbeits-tage	An beendeten Streiks waren durch-schnittlich beteiligt ... Arbeit-nehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
Vierteljahr												
1968	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1968 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1969 1. Vj.	1	60	60	60	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	34	34	34	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	27	351	-	27	-
1970 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1971 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz ¹⁾	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbli. Lehrlinge					
Anzahl									
1 000 DM									
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1968	MD 2)	56 709	7 899 339	1 072 424	5 966 915	943 319	5 070 834	2 486 982	33 799 905
1969		56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970		56 219	8 603 435	2 132 762	6 470 673	1 020 492	7 099 600	3 385 396	44 072 289
1970	Januar	56 102	8 487 818	2 084 542	6 403 276	989 548	6 810 109	3 061 003	38 573 650
	Februar	56 234	8 531 981	2 096 240	6 435 741	994 181	6 829 219	3 036 802	39 502 622
	März	56 312	8 563 068	2 100 183	6 462 885	1 031 540	6 634 128	3 155 141	43 095 369
	April	56 300	8 574 966	2 103 283	6 465 683	1 083 728	6 807 633	3 154 668	45 579 358
	Mai	56 322	8 567 506	2 116 522	6 450 984	974 713	6 747 501	3 209 884	40 671 507
	Juni	56 306	8 573 242	2 118 198	6 455 044	1 024 014	7 264 827	3 428 989	45 190 531
	Juli	56 262	8 621 339	2 126 262	6 495 077	1 024 921	7 531 394	3 434 735	45 074 109
	August	56 215	8 649 163	2 143 587	6 505 576	940 037	7 134 389	3 325 412	40 009 390
	September	56 281	8 685 149	2 167 513	6 517 636	1 042 913	7 116 493	3 299 412	47 887 572
	Oktober	56 149	8 685 567	2 173 684	6 511 883	1 085 618	7 431 710	3 345 632	48 609 950
	November	56 142	8 683 008	2 179 144	6 503 864	1 048 389	8 030 444	4 047 865	46 806 002
	Dezember	56 069	8 618 355	2 178 016	6 440 339	1 007 212	8 057 138	4 125 075	47 862 342
1971	Januar	55 991	8 586 514	2 181 690	6 404 824	971 201	7 129 563	3 632 648	41 656 390
	Februar	56 104	8 579 829	2 186 688	6 393 141	963 068	6 855 905	3 580 425	42 827 173
	März	56 168	8 584 408	2 187 519	6 396 889	1 061 710	7 527 154	3 688 396	49 787 475
Industrie der Steine und Erden									
1968	MD 2)	4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 078	55 425	945 956
1969		4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970		4 656	231 881	46 988	184 893	34 352	238 972	71 025	1 273 230
1970	Januar	4 676	213 977	46 000	167 977	27 670	180 189	63 330	528 448
	Februar	4 671	213 869	46 128	167 741	27 621	172 542	62 126	567 144
	März	4 670	223 286	46 261	177 025	31 176	200 004	62 762	823 386
	April	4 657	231 006	46 486	184 520	35 473	226 346	65 487	1 270 791
	Mai	4 653	233 469	46 733	186 736	33 806	235 861	67 447	1 270 861
	Juni	4 652	235 858	46 831	189 027	36 459	256 813	71 540	1 510 364
	Juli	4 652	239 649	47 068	192 581	38 463	274 048	73 274	1 612 522
	August	4 651	240 127	47 296	192 831	36 207	260 728	70 870	1 539 123
	September	4 652	240 321	47 572	192 749	37 582	264 144	70 878	1 657 691
	Oktober	4 651	240 181	47 835	192 346	38 180	266 462	71 363	1 656 646
	November	4 648	238 837	47 977	190 860	36 084	269 368	82 040	1 487 988
	Dezember	4 632	231 990	47 664	184 326	33 514	261 141	91 175	1 353 781
1971	Januar	4 620	221 321	47 901	173 420	28 728	212 240	74 020	747 716
	Februar	4 618	222 916	47 882	175 034	29 279	209 249	72 107	949 406
	März	4 620	231 902	48 001	183 901	34 354	243 002	73 553	1 185 030

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u.sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
<u>Beschäftigte</u>								
1968 D	230 241	28 857	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719
1969 D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1970 D	232 849	27 020	14 885	6 362	17 655	11 123	4 111	24 451
1970 Januar	215 244	23 508	13 898	6 352	17 974	10 205	3 968	22 804
Februar	214 862	22 867	13 663	6 388	17 577	11 253	4 000	22 430
März	224 367	25 032	14 253	6 366	17 506	11 324	4 022	23 741
April	232 038	27 459	14 673	6 361	17 540	11 271	4 015	24 927
Mai	234 580	28 098	14 956	6 352	17 523	11 172	3 992	25 075
Juni	236 627	28 333	15 016	6 313	17 569	11 198	4 044	25 243
Juli	240 439	28 608	15 328	6 357	17 754	11 245	4 116	25 420
August	240 974	28 627	15 381	6 377	17 715	11 251	4 144	25 260
September	241 203	28 588	15 526	6 396	17 727	11 220	4 270	25 069
Oktober	241 124	28 517	15 477	6 428	17 732	11 217	4 296	24 898
November	239 775	28 225	15 333	6 423	17 611	11 137	4 235	24 714
Dezember	232 946	26 382	15 119	6 236	17 566	10 987	4 227	23 827
1971 Januar	222 256	23 190	14 578	6 339	17 412	10 885	4 297	21 791
Februar	223 912	23 293	14 668	6 257	17 501	10 996	4 259	21 617
März	232 973	25 647	15 220	6 224	17 591	10 955	4 308	22 865
<u>Umsatz 1 000 DM</u>								
1968 MD	954 511	105 385	67 522	16 962	142 105	57 646	14 283	76 599
1969 MD	1 084 262	109 257	77 895	22 145	147 679	58 011	17 592	77 390
1970 MD	1 288 565	128 361	82 858	25 083	170 770	64 328	22 835	81 989
1970 Januar	537 183	41 468	31 832	19 652	50 518	42 240	15 222	29 059
Februar	576 120	43 125	36 699	20 170	53 623	44 963	17 216	31 199
März	833 374	63 284	57 793	22 010	112 570	54 744	19 341	48 970
April	1 285 453	113 422	93 245	25 326	195 083	69 514	23 450	87 146
Mai	1 286 770	122 048	97 334	24 240	199 478	62 567	22 480	90 055
Juni	1 524 983	156 753	113 316	25 883	212 930	72 351	23 409	105 690
Juli	1 631 517	172 911	121 774	28 084	232 948	75 423	24 163	119 972
August	1 558 078	164 539	114 420	26 490	207 411	74 945	24 646	103 578
September	1 676 810	186 513	118 605	27 700	228 028	79 099	26 104	107 566
Oktober	1 675 259	181 552	124 721	28 248	226 259	75 706	27 495	107 027
November	1 506 026	158 578	111 681	27 821	197 148	65 755	26 214	96 510
Dezember	1 371 206	156 141	92 877	25 375	142 941	54 624	24 281	80 798
1971 Januar	760 081	59 607	47 252	21 791	72 862	46 870	22 029	43 449
Februar	962 722	71 071	60 348	23 197	131 669	55 525	24 559	60 784
März	1 200 176	95 897	75 852	27 391	167 027	65 805	30 821	76 908

*) Fußnoten vgl. Seite 25.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden						
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie	
Beschäftigte							
1968 D	4 408	14 884	58 077	5 649	6 168	2 720	
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 436	6 535	2 741	
1970 D	4 045	16 513	64 463	5 489	6 651	2 711	
1970 Januar	4 057	16 172	56 950	4 940	5 108	2 617	
Februar	4 113	16 252	57 786	5 093	5 072	2 610	
März	3 966	16 446	57 279	5 426	6 081	2 691	
April	4 105	16 426	61 520	5 494	6 796	2 682	
Mai	4 089	16 493	64 301	5 545	7 023	2 707	
Juni	4 084	16 304	65 933	5 622	7 021	2 684	
Juli	4 152	16 577	67 080	5 730	7 245	2 740	
August	4 082	16 630	67 635	5 727	7 279	2 747	
September	4 020	16 669	67 841	5 628	7 323	2 786	
Oktober	3 972	16 765	67 908	5 652	7 287	2 763	
November	3 956	16 774	67 659	5 570	7 098	2 763	
Dezember	3 936	16 667	65 462	5 446	6 481	2 737	
1971 Januar	3 901	16 629	62 103	5 176	5 406	2 619	
Februar	3 879	16 588	63 263	5 307	5 481	2 703	
März	3 912	16 678	66 508	5 553	6 436	2 799	
Umsatz 1 000 DM 1)							
1968 MD	15 856	52 310	198 446	27 814	28 961	10 764	
1969 MD	16 974	65 279	242 007	24 201	32 497	11 588	
1970 MD	17 592	77 534	306 083	26 911	39 208	13 076	
1970 Januar	7 900	69 776	109 942	8 530	12 900	6 538	
Februar	8 397	69 117	111 911	12 100	12 158	5 986	
März	13 886	69 509	172 527	23 583	21 377	9 288	
April	20 967	76 212	268 788	43 376	36 770	14 086	
Mai	18 467	77 229	278 620	46 266	40 690	12 256	
Juni	22 881	76 936	360 146	53 449	48 247	14 543	
Juli	23 238	86 488	363 729	53 676	54 768	16 924	
August	20 178	80 403	381 595	48 403	51 606	16 477	
September	21 985	80 213	417 696	52 163	53 974	16 751	
Oktober	20 696	82 693	407 809	51 374	53 260	16 491	
November	17 674	81 841	379 301	42 159	45 840	14 696	
Dezember	14 845	79 990	420 931	31 851	38 907	12 879	
1971 Januar	8 756	73 664	171 008	17 094	19 799	11 893	
Februar	15 072	70 646	207 731	30 653	21 111	12 589	
März	27 445	80 716	267 667	36 578	30 566	14 798	
Stahlbau							
Jahr Monat	Sägewerke und holzverarbeitende Industrie	Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	insgesamt	darunter	
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- und gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1968 D	70 795	25 178	5 019	14 651	194 498	70 445	37 325
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1970 D	70 678	28 732	5 000	15 549	213 319	78 825	37 433
1970 Januar	69 534	27 061	4 922	15 498	208 539	77 325	37 029
Februar	69 610	27 111	4 979	15 494	210 332	77 852	37 176
März	70 008	28 021	4 995	15 519	211 077	78 060	37 232
April	70 893	28 153	4 955	15 474	212 091	78 211	37 029
Mai	70 990	28 466	4 961	15 395	212 480	78 239	37 236
Juni	71 129	28 747	4 942	15 462	211 154	78 192	37 060
Juli	71 466	29 194	4 999	15 631	214 548	79 541	37 210
August	71 180	29 180	5 047	15 657	215 232	79 974	37 395
September	71 005	29 262	5 061	15 646	215 901	79 277	38 020
Oktober	70 991	29 663	5 031	15 657	216 048	79 641	38 067
November	71 094	30 032	5 048	15 639	216 828	80 210	38 059
Dezember	70 234	29 893	5 058	15 513	215 587	79 376	37 679
1971 Januar	69 163	30 019	4 980	15 450	216 275	79 970	38 448
Februar	69 704	30 282	4 945	15 699	217 564	79 717	38 201
März	70 123	31 258	4 992	15 523	217 409	80 073	38 678
Umsatz 1 000 DM 1)							
1968 MD	286 356	89 641	14 003	42 822	545 160	189 247	92 988
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 MD	373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	338 595	141 351
1970 Januar	298 284	102 577	15 383	48 040	634 931	249 565	120 394
Februar	314 528	98 719	14 356	45 999	636 327	223 074	114 383
März	333 681	105 562	15 364	44 442	712 311	255 988	106 853
April	393 691	119 297	14 943	46 602	777 945	292 008	117 709
Mai	355 987	115 769	13 082	40 283	734 186	288 948	106 352
Juni	401 069	142 675	16 962	45 288	900 155	374 456	135 292
Juli	394 934	141 428	16 821	46 983	922 382	330 189	122 415
August	361 747	130 347	15 413	43 013	787 884	318 631	110 086
September	411 014	150 436	16 494	52 407	1 069 362	395 364	133 215
Oktober	437 901	169 961	17 264	57 381	952 813	424 160	150 045
November	411 993	175 096	16 692	56 346	964 983	376 238	175 244
Dezember	365 288	192 285	14 958	53 946	1 413 856	534 515	304 219
1971 Januar	330 940	140 717	16 799	54 211	905 709	302 515	176 459
Februar	361 644	137 341	16 963	49 981	848 001	282 114	134 103
März	418 968	162 751	19 848	54 218	961 115	356 431	143 215

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
t					1 000 cbm	1 000 t				1 000 cbm		
1968 MD	29 652	2 597	5 616	6 700	4 665	1 230	14 853	2 787	154	90	997	1 042
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 157	4 671	2 110	17 203	3 167	123	111	1 009	1 142
1969 3.Vj.	109 098	10 299	19 357	24 787	16 673	6 455	61 546	11 285	605	333	3 694	4 164
4.Vj.	108 123	8 292	21 664	25 453	13 569	4 951	47 423	8 375	376	278	3 157	3 206
1970 1.Vj.	104 662	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	268	1 646	1 259
2.Vj.	135 882	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 339	4 058
3.Vj.	115 820	8 814	23 905	26 265	12 289	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 540
4.Vj.	113 036	6 446	22 972	26 209	11 451	7 150	57 666	10 110	329	350	3 401	3 842
1971 1.Vj.	107 922	8 317	21 340	23 098	14 477	4 198	29 772	6 075	249	366	2 210	2 281
1970 Oktober	39 518	.	.	.	.	2 712	22 340	4 031	.	130	1 212	1 520
November	35 664	.	.	.	.	2 406	20 448	3 488	.	126	1 172	1 283
Dezember	37 966	.	.	.	.	2 057	15 861	2 584	.	98	770	1 059
1971 Januar	29 069	.	.	.	.	934	7 719	1 153	.	99	590r	411
Februar	33 021	.	.	.	.	1 447	10 168	2 274	.	120	647	757
März	44 543	.	.	.	.	1 515	12 513	2 644	.	147	907	1 049

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe													
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. d. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)	
	1 000 cbm		1 000 qm	Mill.St		1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t					1 000 cbm
1968 MD	622	47	3 440	39	37	19 537	201	3 672	8 426	1 214	60	362	746	
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783	
1970 MD	672	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 830	1 373	55	393	782	
1969 3.Vj.	2 762	180	12 055	109	149	79 648	693	11 754	36 973	4 833	189	1 643	2 506	
4.Vj.	1 794	135	11 279	98	134	68 375	717	13 162	28 006	4 214	181	1 216	2 393	
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 659	9 067	1 996	146	307	1 905	
2.Vj.	2 452	173	10 959	85	132	65 234	735	10 916	32 640	4 587	178	1 302	2 476	
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 284	5 156	177	1 760	2 552	
4.Vj.	2 248	152	10 926	89	156	80 584	724	12 719r	34 603	4 732	156	1 346	2 451	
1971 1.Vj.	778	100	10 480	75	127	49 893	674	11 532	14 726	3 079	158	452	2 170	
1970 Oktober	984	72	4 275	30	59	31 906	253	4 137	13 848	1 859	57	558	826	
November	874	67	3 690	29	53	26 585	246	4 181	11 997	1 733	53	466	741	
Dezember	524	49	3 018	29	47	24 756	238	4 363	9 300	1 411	45	316	678	
1971 Januar	141	20	2 777	24	36	17 105r	212	4 322	3 493	688	42	100	581	
Februar	191	37	3 439	26	45	14 450	221	3 709	4 961	1 028	47	112	636	
März	486	47	4 268	28	52	18 338	247	3 715	7 064	1 351	71	240	739	

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente									Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz				Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter						
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen 13)				
	1 000 DM		cbm 12)			1 000 DM	1 000 St		1 000 qm		t		
1968 MD	23 435	12 147	7 001	2 270	2 556	60 137	550	42	647	499	4 537	68 876	22 915
1969 MD	29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588
1970 MD	47 985	166 052a)	13 929	101 993a)	7 348	73 532	540	37	607	263	6 294	91 642	36 712
1969 1.Vj.	57 527	25 488	16 098	5 774	6 120	173 993	1 727	111	1 837	1 431	14 826	216 398	72 912
2.Vj.	78 575	35 395	26 145	6 969	6 876	185 254	1 735	122	1 710	1 859	18 049	248 998	87 557
3.Vj.	108 450	53 581	28 182	8 673	7 929	204 112	1 704	140	1 940	1 358	16 600	271 420	107 981
4.Vj.	111 870	52 488	31 122	8 358	8 735	230 621	1 745	148	1 974	895	14 773	271 118	110 604
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	93 411
2.Vj.	135 382	483 268	36 739	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 267	274 401	107 577
3.Vj.	145 140	564 560	35 432	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 668	814	19 846	294 225	112 483
4.Vj.	119 275	557 751	71 342	406 306	30 826	262 373	1 757	127	1 958	624	19 719	299 322r	127 069r
1971 1.Vj.	161 588	508 572	42 923	464 358	22 325	224 789	1 705	98	1 786	438	20 897	283 304	100 699

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Erhebungsberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand an Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Friesen.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 „cbm-umbauter Raum“.

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100^{*)}

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1969 ³⁾	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970 ³⁾	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,5	157,7
1971		153,5	158,5	158,1									
Industrie der Steine und Erden													
1969 ³⁾	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970 ³⁾	136,0	57,1	69,3	96,8	138,1	159,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971		71,6	97,9	112,9									

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1969 ³⁾	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970 ³⁾	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971		88,2	103,9	100,6									
Hochbau													
1969 ³⁾	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	158,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970 ³⁾	116,9	61,0	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971		83,9	98,4	93,4									
Tiefbau													
1969 ³⁾	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970 ³⁾	166,5	71,3	73,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971		96,8	115,0	114,9									

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	Vierteljahr	zusammen	Hochbau	Tiefbau	insgesamt	Hochbau ¹⁾	Tiefbau ²⁾
1969 ³⁾		123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3
1970 ³⁾		133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	119,7
1969	1.Vj.	81,4	77,9	88,4	91,0	83,4	81,7
	2.Vj.	148,6	133,6	178,7	117,2	141,9	128,8
	3.Vj.	139,7	122,2	174,7	118,3	135,1	121,1
	4.Vj.	125,1	110,3	154,6	165,2	133,7	126,2
1970 ³⁾	1.Vj.	78,7	74,2	87,6	95,1	82,2	80,3
	2.Vj.	157,5	137,6	197,5	118,9	149,3	132,2
	3.Vj.	152,7	129,9	198,5	121,4	146,0	127,4
	4.Vj.	142,9	124,7	179,5	169,4	148,6	137,7
1971	1.Vj.	97,8	92,1	109,3	101,2	98,6	94,7

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion", und WiSta 1969/4, S. 195 ff.

^{*)} Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

¹⁾ Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe. - ²⁾ Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe. - ³⁾ Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1970 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1962 = 100

Jahr	Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft ¹⁾	
		Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1968		119	119	97	95	77	76	172	171	119	96
1969		137	135	100	98	77	77	217	216	154	125
1970		161	159	115	114	84	83	277	276	158	136
1970	Januar	88	85	36	34	32	32	167	167	147	126
	Februar	92	89	46	44	35	34	177	177	163	132
	März	120	117	90	88	54	53	200	199	170	142
	April	159	158	133	132	85	85	241	241	158	133
	Mai	162	161	123	122	91	90	267	267	180	154
	Juni	183	182	144	143	107	107	285	285	157	127
	Juli	202	202	156	156	119	119	330	330	148	140
	August	189	189	141	141	104	104	319	318	142	126
	September	212	213	152	151	104	104	392	392	135	126
	Oktober	188	187	146	145	104	104	305	304	153	122
	November	167	166	126	124	93	92	275	275	153	138
	Dezember	165	164	88	87	76	75	360	360	192	162
1971	Januar	101	99	51	48	51	51	195	192	109	97
	Februar	159	157	87	85	63	63	374	374	156	131
	März	154	151	116	113	79	78	264	260	203	181

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

^{*)} Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

¹⁾ Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser	Elektro-	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk	installation		
Beschäftigte in 1 000										
1969 D 1)	3 787,3	1 306,3	720,7	61,5	50,1	81,0	218,6	142,7	168,7	194,5
1970 D 1)	3 795,0	1 324,5	739,1	61,1	50,7	85,9	210,9	142,9	168,3	190,8
1969 3.Vj.	3 824,9	1 331,0	733,5	62,1	51,6	83,6	222,5	144,6	171,0	195,6
1970 4.Vj.	3 786,1	1 300,4	722,5	60,4	50,4	82,0	212,0	143,1	169,5	194,3
1970 1.Vj.	3 710,8	1 270,9	707,8	59,2	48,0	80,5	205,7	141,4	164,8	187,8
1970 2.Vj.	3 801,0	1 352,9	757,6	62,3	52,2	89,1	211,1	141,6	165,1	190,9
1970 3.Vj.	3 865,5	1 365,9	763,6	62,3	51,6	89,9	216,2	144,7	171,6	192,1
1970 4.Vj.	3 819,5	1 316,4	732,5	61,0	51,5	86,6	209,0	144,7	173,9	190,3
1971 1.Vj.	3 754,9	1 282,3	711,3	59,8	49,6	84,7	205,8	143,6	170,5	190,9
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	130 933,5	32 597,9	16 860,7	2 012,2	1 780,8	2 646,9	4 534,6	4 953,8	5 295,6	7 016,3
1970 JS 2)	143 663,2	36 315,8	18 839,1	2 229,9	1 973,3	2 958,3	5 011,2	5 493,5	5 873,7	7 762,2
1970 JS 2)	150 662,3	39 630,7	21 148,7	2 368,6	2 117,6	3 360,0	5 093,6	5 895,8	6 311,4	7 681,0
1970 JS 3)	165 383,7	43 956,6	23 469,6	2 626,4	2 352,5	3 725,9	5 635,0	6 546,0	7 009,7	8 510,7
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 3.Vj.	33 110,0	8 571,3	4 357,3	547,3	522,9	710,2	1 184,6	1 246,7	1 273,0	1 776,7
1970 4.Vj.	41 981,1	12 381,0	6 591,7	685,1	630,9	1 157,1	1 514,8	1 785,0	1 878,8	2 264,9
1970 1.Vj.	28 767,2	5 852,6	3 115,3	396,8	225,9	365,4	873,4	1 022,7	1 135,0	1 472,8
1970 2.Vj.	35 674,0	8 472,3	4 425,1	520,8	485,8	627,6	1 171,7	1 280,5	1 418,5	1 807,6
1970 3.Vj.	38 512,3	10 987,2	5 815,3	613,9	621,3	957,2	1 370,9	1 457,9	1 527,9	1 902,5
1970 4.Vj.	47 708,9	14 318,7	7 792,9	837,1	784,6	1 409,9	1 677,6	2 134,7	2 230,0	2 498,2
1971 1.Vj.	34 281,2	8 036,5	4 354,6	496,5	367,1	576,5	1 048,1	1 268,2	1 432,8	1 817,5
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 3.Vj.	36 332,0	9 538,4	4 860,9	606,7	580,6	791,6	1 309,2	1 381,2	1 415,1	1 967,1
1970 4.Vj.	46 133,3	13 763,4	7 334,2	759,7	701,1	1 291,4	1 675,3	1 979,7	2 083,9	2 508,6
1970 1.Vj.	31 498,0	6 490,6	3 457,9	440,0	250,8	405,6	965,0	1 134,8	1 259,2	1 630,9
1970 2.Vj.	39 147,3	9 397,9	4 910,7	577,5	540,0	696,6	1 296,1	1 422,4	1 575,0	2 002,2
1970 3.Vj.	42 283,2	12 193,3	6 454,6	681,6	691,2	1 062,5	1 518,0	1 618,4	1 695,3	2 108,5
1970 4.Vj.	52 455,2r	15 874,9	8 646,3	927,4	870,5	1 561,2	1 855,9	2 370,4	2 480,1	2 769,1
1971 1.Vj.	37 617,6	8 913,2	4 833,7	550,3	407,2	639,9	1 158,4	1 405,5	1 589,1	2 012,5
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	95 763,9	30 801,9	16 416,0	1 878,8	1 746,0	2 597,5	4 226,9	4 459,5	3 711,7	5 736,4
1970 JS 2)	104 994,5	34 316,4	18 343,3	2 082,1	1 934,7	2 903,2	4 670,6	4 945,6	4 114,7	6 344,4
1970 JS 2)	109 877,9	37 492,2	20 583,2	2 213,2	2 076,6	3 296,4	4 755,3	5 275,1	4 374,4	6 216,3
1970 JS 3)	120 498,6r	41 584,0	22 842,0	2 454,1	2 306,9	3 655,3	5 269,8	5 856,3	4 853,1	6 885,1
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 3.Vj.	24 433,3	8 092,2	4 242,1	511,0	512,7	697,2	1 101,3	1 129,6	897,9	1 454,3
1970 4.Vj.	31 508,5	11 729,4	6 415,9	639,6	618,6	1 135,2	1 432,5	1 588,2	1 310,1	1 850,9
1970 1.Vj.	20 502,9	5 525,9	3 031,3	370,7	221,6	358,2	810,7	912,8	779,8	1 199,4
1970 2.Vj.	25 220,1	7 996,3	4 309,2	486,7	476,5	615,9	1 083,9	1 150,8	989,3	1 461,6
1970 3.Vj.	28 464,4	10 283,3	5 660,2	573,5	609,2	939,1	1 274,3	1 319,5	1 078,8	1 538,3
1970 4.Vj.	35 690,6	13 586,7	7 582,5	782,3	769,2	1 383,3	1 586,4	1 892,0	1 526,5	2 017,0
1971 1.Vj.	24 635,2	7 599,9	4 237,8	465,0	360,1	565,9	971,7	1 158,8	1 012,4	1 465,9
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 3.Vj.	26 784,7	9 004,7	4 732,6	566,4	569,2	777,1	1 216,5	1 252,3	994,7	1 609,0
1970 4.Vj.	34 605,7	13 039,4	7 138,9	709,3	687,5	1 267,0	1 584,7	1 761,7	1 453,6	2 048,8
1970 1.Vj.	22 415,5	6 128,4	3 364,7	411,0	246,0	397,6	895,8	1 012,4	864,3	1 327,6
1970 2.Vj.	27 629,8	8 869,9	4 782,0	539,7	529,7	683,6	1 198,8	1 278,7	1 098,7	1 618,5
1970 3.Vj.	31 235,8	11 522,7	6 282,5	636,8	677,8	1 042,4	1 420,6	1 464,0	1 197,1	1 704,1
1970 4.Vj.	39 217,4r	15 063,0	8 412,8	866,6	853,4	1 531,7	1 754,7	2 101,1	1 693,0	2 234,9
1971 1.Vj.	27 001,8	8 429,1	4 704,1	515,4	399,3	629,1	1 073,8	1 284,1	1 124,2	1 622,9

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D: aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne. - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGUNGSBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels *)

1962 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schneitholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Elektroer- ¹⁾ zeugnisse	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1968 D 2)	119,2	109,0	146,9	73,8			
1969 D	132,1	126,1	160,0	108,8	128,4	139,8	136,7
1970 D	161,7	133,0	170,8	134,6	157,2	169,3	156,7
1970 April	165,0	144,0	165,0	161,8	183,0	194,0	173,6
Mai	163,5	127,3	141,7	143,0	178,5	187,9	198,5
Juni	196,6	145,2	166,8	174,2	157,0	169,2	169,9
Juli	203,2	153,0	171,0	155,5	193,2	187,7	183,5
August	192,2	136,8	170,2	120,9	208,6	191,9	193,1
September	205,2	153,8	192,9	143,3	188,0	174,4	169,2
Oktober	210,2	152,7	217,8	158,4	217,4	217,2	191,2
November	192,4	138,6	217,3	137,5	234,4	227,1	188,5
Dezember	170,1	122,9	216,2	158,6	213,6	227,9	177,5
1971 Januar	84,7	114,0	147,1	89,9	194,0	251,6	177,7
Februar	126,6	125,8	157,3	118,6	143,1	179,0	129,1
März	155,5	146,7	177,8	177,7	174,2	179,4	163,5
					209,9	216,4	213,8

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Messzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
Fernverkehr					Fernverkehr					
1968 MD	874,2	1 068,8	738,6	330,2	5 288,0	173,6	490,5	417,3	73,2	209,2
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5
1970 MD	...	...	...	...	5 602,9	...	...	...	...	202,8
1969 1.Vj.	2 139,1	2 076,8	1 672,6	404,2	10 222,7	419,8	773,3	716,0	57,3	338,3
2.Vj.	3 417,9	3 525,6	2 868,6	656,9	18 852,3	726,9	1 525,3	1 434,1	91,2	757,2
3.Vj.	4 056,7	4 088,6	3 304,9	783,7	20 183,8	766,8	1 609,3	1 512,9	96,4	770,3
4.Vj.	3 832,3	3 476,2	2 801,3	674,9	13 016,8	613,9	1 271,2	1 202,9	68,3	540,4
1970 1.Vj.	2 226,2	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	384,3	704,3	659,7	44,6	223,1
2.Vj.	...	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	...	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8
3.Vj.	...	4 346,4	3 450,0	896,5	21 481,9	...	1 580,9	1 497,7	83,3	830,1
4.Vj.	...	3 911,8	3 066,3	845,5	18 212,7	...	1 324,2	1 261,1	63,1	709,5

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. Grobkeramische und feuerfeste). - 2) Ohne Dienstgut. - 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Ausland- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor. - 4) Einschl. der Transporte der bahn-eigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich ab-rechnen. - 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1) 2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1968	356	64	148	272	33 443	360	1 273	32 530	4 349	276	327	4 298
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1969 3.Vj.	109	28	43	94	11 285	143	418	11 010	1 643	124	133	1 634
4.Vj.	108	29	42	95	8 375	132	398	8 109	1 216	72	113	1 175
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307	12	25	294
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302	81	84	1 299
3.Vj.	116	37	44	109	11 997	234	378	11 853	1 760	90	159	1 691
4.Vj.	113	40	45	108	10 110	163	387	9 886	1 346	89	137	1 298
1971 1.Vj.	108	37	45	100	6 075	108	343	5 840	452	23	24	451
1970 Oktober	40	15	14	41	4 031	68	146	3 953	558	35	51	542
November	36	12	15	33	3 488	55	126	3 417	466	42	39	469
Dezember	38	15	16	35	2 584	40	115	2 509	316	12	47	281
1971 Januar	29	10	11	28	1 153	19	92	1 080	100	3	8	95
Februar	33	12	15	30	2 274	39	123	2 190	112	6	8	110
März	45	15	19	41	2 644	50	128	2 566	240	13	8	245

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. - 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. - 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 4) Produktion + Einfuhr. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1966	145 319a)	95 765	81 061	6 087	+ 20 791	89 308	55 270	47 123	3 737	+ 11 884
1969	166 135a)	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 734
1970	186 269a)	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	111 931a)	72 174	68 118	6 125	+ 10 181
1970 Januar	186 020	13 674	12 324	102	+ 1 452	111 926	7 792	6 977	4	+ 819
Februar	187 472	10 554	9 219	9	+ 1 344	112 745	5 921	5 064	2	+ 859
März	188 816	9 877	9 662	7	+ 222	113 604	5 504	5 374	3	+ 133
April	189 038	10 412	9 951	9	+ 470	113 737	5 766	5 567	5	+ 204
Mai	189 512	8 354	7 918	7	+ 423	113 941	4 501	4 371	4	+ 134
Juni	189 953	9 703	9 088	17	+ 632	114 075	5 198	5 079	7	+ 126
Juli	190 643	13 497	13 690	40	- 145	114 201	7 580	7 907	28	- 299
August	190 540	10 019	8 849	20	+ 1 190	113 902	5 609	4 956	13	+ 666
September	191 771	10 028	9 168	21	+ 881	114 573	5 530	5 135	11	+ 406
Oktober	192 664	10 601	9 303	24	+ 1 322	114 979	5 835	5 166	12	+ 681
November	194 040	9 980	8 904	22	+ 1 106	115 660	5 504	5 023	12	+ 493
Dezember	195 166	13 451	12 999	9 822	+ 10 274	116 153	7 434	7 499	6 024	+ 5 959
1971 Januar	205 481	14 875	13 266	170	+ 1 779	120 871	8 435	7 781	3	+ 657
Februar	207 263	11 085	8 780	9	+ 2 314	121 528	6 037	4 853	3	+ 1 187
März	209 587	11 618	10 267	7	+ 1 358	122 715	6 203	5 641	4	+ 566

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft *)

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)		
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen 2)	Wohnungsbau-prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Sparscheinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischenskredite	
Bausparkassen insgesamt											
1968	1 110 987	25 766,4	9 438,7	1 026,0	3 527,1	31 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8	
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8	
1970	2 134 216	52 835,6	14 196,6	1 574,1	4 398,3	40 447,7	2 398,6	122 041,7	23 897,2	9 795,3	
1970 Januar	62 538	1 705,4	591,6	5,6	238,1	34 716,3	1 815,4	104 935,3	21 181,4	6 908,4	
Februar	87 876	2 325,1	602,8	5,2	355,2	34 634,1	1 812,0	106 278,6	21 278,8	7 172,1	
März	169 265	4 417,8	1 055,7	11,5	353,4	34 758,3	1 816,7	107 681,4	21 457,3	7 383,7	
April	117 335	3 189,1	1 082,5	39,0	354,7	34 908,6	1 876,0	109 166,0	21 778,1	7 719,2	
Mai	89 919	2 505,3	699,2	90,3	346,5	34 886,0	1 869,0	111 194,7	22 061,8	7 902,5	
Juni	117 200	3 075,1	779,7	133,9	369,0	35 052,9	1 864,2	112 275,0	22 212,0	8 415,1	
Juli	130 276	3 490,9	711,4	148,7	367,9	35 067,8	1 973,4	113 643,1	22 477,5	8 990,2	
August	132 855	3 176,0	751,1	214,6	395,0	35 119,8	2 005,4	115 241,8	22 797,6	9 046,4	
September	215 321	5 654,3	1 169,1	287,1	366,6	35 699,0	2 021,2	117 036,0	23 100,9	9 281,3	
Oktober	155 937	3 700,4	948,7	199,4	364,6	35 982,9	2 162,9	118 480,5	23 512,8	9 445,4	
November	167 137	3 871,8	783,4	211,2	410,1	36 130,7	2 153,6	120 564,3	23 824,4	9 614,7	
Dezember	688 557	15 724,4	5 021,5	227,8	477,3	40 447,7	2 398,6	120 041,7	23 897,2	9 795,3	
1971 Januar	80 575	1 844,5	526,1	33,1	261,2	39 882,4	2 323,2	123 532,2	24 100,7	9 876,0	
Februar	114 286	2 575,8	633,1	42,1	364,9	39 385,7	2 333,3	125 288,2	24 417,8	9 512,5	
März	...	...	1 123,4	43,3	391,1	39 484,5	2 319,9	...	...	...
private Bausparkassen											
1968	658 291	16 618,3	5 799,2	599,0	2 278,6	18 310,9	602,5	51 718,9	12 625,2	2 790,1	
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2	
1970	1 273 660	33 569,1	8 657,5	954,2	2 815,9	24 332,8	1 051,5	72 854,4	16 063,4	5 946,1	
1970 Januar	38 778	1 174,9	310,5	4,1	144,2	20 495,7	937,4	62 289,1	14 367,1	4 306,9	
Februar	53 735	1 439,5	338,0	3,9	217,9	20 435,7	928,8	63 141,7	14 445,2	4 476,7	
März	107 393	2 903,3	656,9	7,2	215,7	20 515,2	945,6	64 205,1	14 625,9	4 515,9	
April	72 014	2 098,1	807,2	24,2	243,9	20 751,0	973,4	65 123,0	14 816,5	4 685,0	
Mai	55 989	1 697,3	425,1	43,3	210,7	20 807,8	972,1	66 094,2	14 973,8	4 918,5	
Juni	65 420	1 901,4	422,4	56,4	245,2	20 901,6	965,6	66 912,3	15 059,5	5 289,4	
Juli	84 826	2 368,7	419,6	91,2	244,5	20 936,7	1 015,7	67 812,1	15 176,3	5 606,8	
August	79 974	2 050,7	450,9	128,7	241,7	20 955,6	1 019,3	68 690,6	15 419,3	5 552,8	
September	142 098	4 002,9	690,7	189,7	234,3	21 374,9	1 015,2	69 860,9	15 624,5	5 660,8	
Oktober	91 554	2 335,7	638,5	129,1	246,3	21 612,4	1 067,7	70 787,1	15 884,6	5 645,3	
November	95 806	2 348,5	376,5	148,8	249,9	21 703,1	1 054,7	71 875,2	16 015,2	5 838,0	
Dezember	386 073	9 248,3	3 121,0	127,7	321,6	24 332,8	1 051,5	72 854,4	16 063,4	5 946,1	
1971 Januar	52 466	1 308,5	282,1	25,0	143,5	23 882,9	1 058,6	73 956,2	16 062,3	5 883,0	
Februar	68 847	1 692,5	315,4	22,7	204,8	23 510,7	1 038,7	74 995,1	16 267,6	5 665,5	
März	...	...	659,8	23,8	238,7	23 655,4	975,3	...	16 393,8	5 729,7
Öffentliche Bausparkassen											
1968	452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7	
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6	
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,5	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2	
1970 Januar	23 760	530,4	281,1	1,5	93,9	14 220,7	878,0	42 646,2	6 814,3	2 601,6	
Februar	34 141	885,6	264,8	1,2	137,3	14 198,4	883,2	43 136,9	6 833,6	2 695,4	
März	61 872	1 514,5	398,8	4,3	137,7	14 243,1	871,1	43 476,3	6 831,4	2 867,8	
April	45 321	1 091,0	275,3	14,8	110,8	14 157,6	902,6	44 043,0	6 961,6	3 034,2	
Mai	33 930	808,0	274,1	47,0	135,8	14 078,2	897,0	45 100,5	7 088,0	2 984,0	
Juni	51 780	1 173,7	357,2	77,5	123,8	14 151,3	898,6	45 362,6	7 152,4	3 125,7	
Juli	45 450	1 122,2	291,8	57,5	123,4	14 131,1	957,8	45 831,1	7 301,1	3 383,5	
August	52 881	1 125,4	300,2	85,9	153,3	14 164,2	986,1	46 551,2	7 378,3	3 493,6	
September	73 223	1 651,5	478,4	97,4	132,3	14 324,1	1 006,0	47 175,1	7 476,4	3 620,5	
Oktober	64 383	1 364,7	310,2	70,3	118,3	14 370,5	1 095,3	47 693,4	7 628,2	3 800,1	
November	71 331	1 523,3	406,9	62,4	160,2	14 427,6	1 098,9	48 689,1	7 809,2	3 776,7	
Dezember	302 484	6 476,1	1 900,4	100,1	155,6	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2	
1971 Januar	28 109	536,0	244,0	8,1	117,8	16 000,0	1 264,6	49 576,1	8 038,4	3 993,1	
Februar	45 439	883,3	317,7	19,4	160,1	15 875,0	1 294,6	50 293,1	8 150,2	3 847,1	
März	71 704	1 474,6	463,6	19,4	152,3	15 829,0	1 344,5	51 043,2	8 229,1	3 825,9	

*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit.- 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.- 3) Bauspardarlehen und erste Hypothesen seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand 1)				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1970 31. 1.	75 466	53 678	10 577	10 634	577
28. 2.	75 704	53 803	10 661	10 660	581
31. 3.	75 944	53 890	10 751	10 714	590
30. 4.	76 289	54 097	10 854	10 729	608
31. 5.	76 503	54 225	11 008	10 658	612
30. 6.	76 650	54 262	11 026	10 736	637
31. 7.	76 820	54 537	10 880	10 750	653
31. 8.	77 166	54 726	10 977	10 796	667
30. 9.	77 741	54 971	11 273	10 832	666
31.10.	78 157	55 219	11 533	10 732	673
30.11.	78 619	55 534	11 553	10 862	670
31.12.	79 118	55 882	11 670	10 879	687
1971 31. 1.	79 314	55 997	11 775	10 848	694
28. 2.	79 497	56 038	11 863	10 894	702
31. 3.	79 709	56 244	11 930	10 937	598

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 - 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1968 D	129,6	128,3	131,0	128,5	126,9	90,4	135,1	86,3
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1970 Januar	149,2	147,4	125,1	148,6	142,0	108,6	170,3	92,7
Februar	145,2	144,0	119,0	145,3	143,4	105,8	168,8	88,5
März	143,1	142,1	116,2	143,6	146,8	103,3	166,2	89,4
April	143,0	142,5	116,6	143,4	148,9	107,3	166,6	90,4
Mai	129,7	130,2	106,8	131,5	136,9	99,4	152,3	80,8
Juni	124,3	125,3	100,9	125,7	138,5	94,7	144,2	79,1
Juli	123,5	123,9	103,4	124,4	143,9	95,1	137,3	80,8
August	129,9	129,5	110,6	129,7	142,6	95,9	142,8	86,5
September	126,3	126,0	111,2	125,2	136,6	90,9	137,0	84,1
Oktober	124,9	124,2	109,8	123,1	135,0	87,2	129,3	77,5
November	121,8	120,6	107,7	118,6	134,0	83,3	124,9	76,5
Dezember	119,8	118,7	108,2	116,5	135,4	81,7	126,0	76,8
1971 Januar	127,5	125,4	113,6	122,5	141,5	89,9	133,0	77,8
Februar	136,3	134,3	121,6	131,0	153,9	99,1	146,9	80,9
März	139,1	136,5	125,2	133,6	156,0	102,1	153,1	80,0

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Vierteljahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfe- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1969 1.Vj.	566	240	75	28	43	24	13	2	71	7	4	-
2.Vj.	557	260	76	37	42	22	9	4	62	6	2	1
3.Vj.	592	259	80	36	42	25	10	2	94	12	-	2
4.Vj.	568	248	81	40	44	26	9	3	53	5	-	3
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	9	2	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1
4.Vj.	668	264	88	30	35	19	6	2	78	7	1	2
1971 1.Vj.	693	297	78	37	24	16	9	-	73	7	-	1

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,92	156,40
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 D	111,44	123,28	135,27	133,09	139,53	169,07	211,33	173,43
1970 Januar	103,26	118,93	128,69	127,53	129,58a)	159,21	201,33	182,58
Februar	108,01	118,93	128,19	129,15	134,20	160,74	202,50	184,00
März	108,01	118,93	128,19	130,73	135,06	162,05	205,00	185,05
April	109,56	122,93	128,19	130,73	135,06	164,58	206,33	185,68
Mai	109,56	122,93	128,19	130,73	136,06	165,63	210,00	186,74
Juni	109,56	122,93	128,19	130,73	136,54	169,00	212,50	189,21
Juli	111,54	124,24	134,44	130,73	136,94	173,32	213,33	192,26
August	114,83	124,81	140,44	130,73	140,12	174,05	216,00	193,11
September	114,83	125,67	140,75	130,73	141,47	174,47	215,83	193,37
Oktober	116,04	126,36	140,75	130,73	149,76	174,74	217,00	193,37
November	116,04	126,36	147,38	142,03	149,76	175,57	217,50	193,84
Dezember	116,04	126,36	149,88	152,48	149,76	175,63	218,67	194,26
1971 Januar	116,04	126,07	152,38	162,18	153,94	176,74	216,67	196,74
Februar	122,62	130,36	152,38	162,18	157,88	176,74	218,00	196,74
März	122,62	130,36	152,38	186,02	162,82	176,37	218,33	196,84

*) Fußnoten vgl. Seite 32.

H. PREISE 1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet					
	1 000 Stück			10 t		1 qm
1968 D			69,25		560,62	
1969 D	378,56		71,34		570,00	
1970 D	397,65		77,52	653,56		2,79
1970 Januar	380,38	359,94	74,30	632,83	600,84	2,44
Februar	386,70	365,34	74,94	632,00	610,03	2,49
März	387,21	367,11	75,51	632,00	610,78	2,55
April	396,80	374,60	77,09	633,58	614,38	2,55
Mai	395,43	375,04	77,26	650,67	614,93	2,79
Juni	397,15	376,72	77,26	660,92	623,30	2,79
Juli	398,71	377,58	77,40	661,33	639,23	2,79
August	398,71	378,75	78,54	666,42	649,35	2,79
September	401,59	389,78a)	79,44	667,42	667,54	2,79
Oktober	404,37	392,27	79,44	668,50	670,24	2,79
November	409,82	397,85	79,44	668,50	670,24	2,79
Dezember	414,95	399,70	79,59	668,50	670,24	2,79
1971 Januar	437,44	412,67	80,50	700,83	671,81	2,93
Februar	446,95	414,58	82,07	706,67	672,36	2,95
März	442,77	419,37	82,75	705,00	674,29	3,04

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werkverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	8 je 170,55 kg	DM je 5) 100 kg	£ je 2 240 lbs	DM je 5) 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	DM je m ³		
1968 D	629,25	6,29	3,45	8,08	6,43	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00
1969 D	653,56	6,54	3,63	8,36	6,52	6,02	131,42	9,96	216,85	183,89	383,82
1970 D	653,56	6,54	3,89	8,32	7,55	6,49	138,12	9,11	213,23	201,52	377,72
1970 Januar	632,83	6,33	3,75	8,11	7,14	6,22	133,88	8,89	212,50	197,20	377,50
Februar	632,00	6,32	3,65	7,89	7,14	6,24	134,30	8,94	212,50	197,20	377,50
März	632,00	6,32	3,65	7,84	7,14	6,21	134,59	8,92	212,75	198,20	377,50
April	633,58	6,34	3,90	8,33	7,48	6,45	137,40	9,05	213,00	200,20	377,50
Mai	650,67	6,51	3,93	8,37	7,48	6,43	138,23	9,10	213,25	200,20	377,50
Juni	660,92	6,61	3,97	8,46	7,48	6,41	138,23	9,10	213,25	200,20	377,50
Juli	661,33	6,61	3,98	8,47	7,48	6,39	138,23	9,10	214,00	202,20	377,50
August	666,42	6,66	3,98	8,47	7,48	6,38	138,23	9,09	214,00	204,20	377,50
September	667,42	6,67	3,98	8,47	7,48	6,37	140,47	9,24	213,38	205,20	377,50
Oktober	668,50	6,69	3,98	8,48	8,11	6,92	141,29	9,29	213,38	204,80	377,50
November	668,50	6,69	3,98	8,47	8,11	6,93	141,29	9,30	213,38	204,40	378,83
Dezember	668,50	6,69	3,98	8,51	8,11	6,93	141,29	9,33	213,38	204,20	378,83
1971 Januar	700,83	7,01	4,13	8,81	8,13	7,00	142,00	9,36	213,88	204,75a)	381,17
Februar	706,67	7,07	4,27	9,09	8,13	7,03	142,00	9,35	214,13	204,00	390,17
März	705,00	7,05	4,32	9,20	8,13	7,03	148,61	9,79	214,38	204,00	390,17

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London).- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Ungerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Parana-Pinebretter, cif Hamburg.- a) Änderung der Berichtsgrundlage.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 - 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden							Schnittholz (Nadelholz)	Stahlkonstruktionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grobkeramik	Künstliche Steinerzeugnisse	
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	88,7	103,0	110,9	108,6	98,5	88,8
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	101,2
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	121,5
1970 Januar	105,8	119,1	103,4	105,1	109,1	87,3	111,4	112,5	114,6	102,7	117,2
Februar	106,3	119,2	104,0	105,7	109,6	87,3	111,7	112,5	115,3	103,6	118,7
März	106,6	119,3	104,2	106,0	109,6	87,3	111,9	112,5	115,6	103,9	119,3
April	106,8	120,7	105,0	107,3	110,6	87,4	112,5	112,5	116,8	104,4	119,7
Mai	106,8	120,6	105,6	109,2	110,8	89,5	112,6	112,6	116,9	104,6	119,7
Juni	107,4	121,3	106,8	109,2	111,6	91,2	114,2	115,6	119,3	105,1	120,6
Juli	107,6	121,7	107,7	109,4	111,9	91,2	117,0	120,2	121,8	105,3	121,9
August	107,8	121,8	108,2	109,9	111,9	91,9	118,4	122,3	122,4	105,5	122,3
September	108,0	121,8	108,8	110,0	111,9	92,3	118,9	122,3	122,7	106,5	120,6
Oktober	108,5	122,6	109,5	109,8	112,9	92,5	119,3	122,3	123,7	107,2	124,2
November	109,1	124,0	109,8	110,3	113,2	92,5	119,3	122,3	124,4	107,9	126,5
Dezember	109,6	125,2	110,1	110,4	113,2	92,5	119,3	122,3	125,1	108,6	126,9
1971 Januar	110,9	126,8	113,4	113,4	118,6	97,4	119,6	122,3	127,9	111,5	129,9
Februar	111,5	126,9	114,8	115,1	119,6	98,0	120,0	122,3	129,3	113,6	130,6
März	112,0	126,9	115,4	115,7	120,3	98,2	120,5	122,3	129,7	114,6	130,6

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreis)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Wohngebäude													
	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
				ins- gesamt	Mauer-	Beton-u. Stahl beton-	Natur-	Beton-	Zimmer-	Dachdek- kungs-	Klempner-	ins- gesamt	Putz- und Stuck-	Fliesen- und Platten-
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3
1968 D 1)	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9
1969 D	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2
1970 D	143,1	147,7	125,8	150,0	150,5	151,0	144,1	143,1	148,9	154,8	152,8	147,9	161,3	144,9
1967 August	111,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5
November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2
1968 Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6
Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	127,3	123,3	129,1	117,8
August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1
November	119,8	121,9	101,2	120,8	120,4	117,0	124,1	125,4	119,0	133,3	132,7	125,4	131,1	120,1
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7
Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5
August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8
November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5
Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2
August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2
November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	153,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,6
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	155,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5

Jahr Monat	noch Wohngebäude									Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen				
	Tischler-	Metallbau-	Ver- glasungs-	Ofen- u. Herd-	Anstrich-	Tapezier-	Boden- belag-							arbeiten
1967 D	121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7
1968 D 1)	128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	132,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3
1969 D	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8
1970 D	151,8	140,5	152,1	140,3	161,2	152,2	108,8	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9
1967 August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3
November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3
1968 Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3
Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4
August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	118,4	121,0	119,7	117,3	120,0
November	130,2	118,3	132,9	122,3	137,6	133,0	100,9	119,4	118,7	121,4	120,0	118,4	120,4
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9
Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6
August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7
November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7
Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3
August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5
November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	143,4	152,0	151,8	153,8	151,2
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1967 D		90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4
1968 D 1)		96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	88,7	114,4	120,5
1969 D		100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1
1970 D		115,6	113,4	112,7	113,0	114,7	108,1	127,8	142,8	109,4	135,0	148,3
1967 August		90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3
November		91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6
1968 Februar		95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1
Mai		95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7
August		96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2
November		97,0	95,5	93,7	96,3	96,7	91,4	107,3	118,4	90,0	115,9	121,8
1969 Februar		96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1
Mai		99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0
August		101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7
November		103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6
1970 Februar		110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3
Mai		116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0
August		117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2
November		118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8
1971 Februar		120,3	118,0	115,9	118,5	119,7	113,0	133,2	148,7	112,7	139,9	154,7

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LOHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen *)

Jahr Monat — Leistungsgruppe — Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1968 D	43,3	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,88	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,61	6,17	6,43	6,61	6,30	263	299	304	292	299	306
1969 Januar	43,2	41,9	45,5	43,9	41,9	45,6	5,07	5,39	5,07	5,41	5,40	5,09	219	226	231	238	226	232
April	44,1	44,6	47,8	44,8	44,6	47,9	5,23	5,63	5,21	5,56	5,63	5,23	230	251	249	249	251	250
Juli	44,3	45,5	48,6	45,1	45,5	48,7	5,33	5,64	5,44	5,65	5,64	5,46	236	257	264	255	257	266
Oktober	44,4	45,2	48,8	45,2	45,2	48,9	5,61	5,90	5,61	5,97	5,90	5,63	249	266	274	270	266	276
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,53	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	822	305	301	307	305	302

Januar 1971 nach Leistungsgruppen ¹⁾

1	.	.	.	44,0	42,5	46,9	.	.	.	7,47	7,61	6,84	.	.	.	329	323	321
2	.	.	.	43,5	42,3	46,2	.	.	.	6,71	6,76	6,53	.	.	.	292	286	302
3	.	.	.	43,0	41,7	45,0	.	.	.	5,98	6,11	5,86	.	.	.	257	254	263

Januar 1971 nach Ländern

Schleswig-Holst.	44,0	43,6	47,6	45,0	43,6	47,6	6,66	8,36	6,79	7,15	8,36	6,79	293	365	323	322	365	323
Hamburg	43,7	43,2	47,3	44,6	43,2	47,3	7,27	8,63	7,52	7,70	8,63	7,52	317	372	356	344	373	356
Niedersachsen	42,8	42,4	46,5	43,4	42,4	46,6	6,70	7,15	6,62	7,11	7,15	6,63	285	303	308	308	303	309
Bremen	44,0	39,7	45,3	44,4	39,7	45,3	6,84	7,26	6,89	7,14	7,26	6,90	301	288	312	317	288	312
Nordrh.-Westf.	43,3	42,9	47,5	43,9	42,9	47,6	6,85	7,40	6,92	7,19	7,40	6,94	297	317	329	315	317	330
Hessen	42,7	40,6	44,1	43,3	40,6	44,1	6,61	6,83	6,54	7,04	6,83	6,55	283	277	289	305	277	289
Rheinl.-Pfalz	43,3	42,4	46,2	44,3	42,4	46,4	6,24	6,41	6,47	6,70	6,41	6,50	270	272	299	297	272	301
Baden-Würtbg.	42,7	41,5	45,6	43,8	41,5	45,7	6,44	6,56	6,33	6,98	6,56	6,39	275	272	289	306	272	292
Bayern	42,2	41,8	45,5	43,2	41,8	45,6	5,91	6,54	5,94	6,46	6,55	5,97	249	273	270	279	274	272
Saarland	44,2	48,5	49,1	44,7	48,5	49,2	6,51	6,53	6,26	6,78	6,53	6,27	288	316	308	303	316	308
Berlin (West)	41,5	41,7	43,3	42,5	41,7	43,4	6,58	8,82	7,01	7,27	8,84	7,07	273	368	303	309	369	307

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsarbeiter, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche ²⁾ insgesamt	Wirtschaftsgruppe						
		Steine und Erden	Säge- und Holzbearbeitungswerke	Stahl- und Leichtmetallbau	Baugewerbe			
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dachdeckerei	Bauinstallation
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	142,4
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5
1969 Januar	147,7	147,5	145,7	149,7	148,8	148,7	146,2	148,4
April	150,9	148,7	151,8	149,7	156,8	158,2	155,5	150,8
Juli	151,9	154,3	153,6	149,8	157,0	158,2	155,5	153,7
Oktober	159,0	159,4	155,1	160,8	161,0	162,0	159,3	154,8
1970 Januar	165,0	162,7	161,2	169,6	171,7	171,7	168,7	162,4
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	199,0

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten, Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im März 1971

Im März war die Witterung im Bundesgebiet zu kalt, zu trocken und sonnenscheinarm. Die Monatsmittel der Lufttemperaturen lagen, von Norden nach Süden zunehmend, um 1 bis 4° unter den langjährigen Durchschnittswerten; auch die Niederschlagswerte und die Sonnenscheindauern lagen unter den langjährigen Mittelwerten. Die hochwinterliche Witterung des Vormonats setzte sich im März fort. Die Tagesmaxima lagen gebietsweise bei -3 bis -10°. Im südlichen und mittleren Bundesgebiet gab es die niedrigsten Wärmestemperaturen in diesem Jahrhundert. Erst gegen die Monatsmitte wurde durch Zufuhr milder Meeresluft die Kälteperiode beendet. Die Tagestemperaturen stiegen verbreitet auf 10 - 17°. Im Berichtsmonat fielen nur an 3 bis 12 Tagen mehr als 1 mm Niederschlag. Die Niederschlagswerte betrugen fast einheitlich um 30 bis 80 % des Normalwertes. Allgemein wurden 10 bis 24 Frosttage und 6 bis 12 Eistage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

L. SONDERTABELLEN*)

1. Grundkapital und Dividende von 39 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 31.12.1970 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1967		1968		1969		1970
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Köln	6 600	0	6 600	8	6 600	8	6 600
2. Allgemeine Bau-AG, ABAG, Frankfurt/Main (Neugründung 1969)	-	-	-	-	1 000	-	1 000
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	10	1 080	0	1 080	0	1 080
4. C. Baresel AG, Stuttgart	3 150	10	3 150	6	3 150	18	3 150
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	70	1 000	9	1 000	15	1 000
6. BECKER - Bau - Hoch- u. Tiefbau AG, Berlin (Neugr. 1954)	500	0	500	-	500	-	500
7. Julius Berger - Bauoag AG, Wiesbaden	9 000	10	9 000	0	16 000	0	16 000
8. Berliner Asphalt AG, Berlin	260	6	260	6	260	6	260
9. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	15	15 000	15	15 000	0	15 000
10. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0	600
11. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	20	300	15	300	15	300
12. Boswau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0	40 000
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	19	1 300	13	1 300	0	1 300
14. Glückauf-Bau AG, Dortmund	1 000	20	1 000	15	1 000	15	1 000
15. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	10 000	16	10 000	14	12 000	10	15 000
16. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	19	8 120	10	8 120	11	8 120
17. Held & Francke, Bau-AG, München	5 000	18	5 000	16	5 000	16	5 000
18. Hochtief AG, vorm. Gebr. Helfmann, Essen	27 900	20	27 900	18	27 900	18	27 900
19. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	20	25 620	18	25 620	18	25 620
20. Huta-Hegerfeld AG, Essen	10 000	12	10 000	10	10 000	10	10 000
21. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0	2 018
22. H. Klammt AG, Berlin	1 000	12	1 000	14	1 000	14	1 000
23. Karl Kühler AG, Stuttgart	2 040	12	1 830	8	1 830	10	1 830
24. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	13	6 000	9	6 000	9	6 000
25. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	8	1 500	0	1 500	4	1 500
26. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	18,5	6 500	11,6	6 500	10,0	6 500
27. Schöttle & Schuster AG, Köln	1 850	0	1 850	0	1 850	0	1 850
28. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	16	8 400	6	8 400	8	8 400
29. Paul Thom AG, Berlin	100	200	200	50	200	25	200
30. Thormann und Stiefel AG "Thosti", Augsburg	5 000	13	5 000	13	5 000	16	5 000
31. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0	900
32. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, München	750	10	750	5	750	5	750
33. Ed. Züblin AG, Stuttgart	7 500	16	7 500	16	10 000	14	10 000
34. Philipp Bau KGaA, Bruchsal (Neugr. 1968)	-	-	1 050	0	1 050	0	1 050
35. Allg. Bau AG, Frankfurt/Main "ABAG" (Neugr. 1969)	-	-	-	-	-	-	1 000
36. Zenker-Raum-Zellen AG, Hörter (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	500
37. A. Schuchmann Bau-AG, Darmstadt (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	2 000
38. Levermann-AG, Osnabrück (Umw. aus GmbH 1970)	-	-	-	-	-	-	100
39. Dyckerhoff & Widmann AG, München	-	-	-	-	-	-	25 000

*) Fußnote vgl. Seite 36.

L. SONDERTABELLEN *)

2. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 1. bis 31. März 1971

Landesarbeitsamts- bezirk	Ausfall- tagewerke im Monat März	Angewiesenes Schlechtwettergeld und Zuschlag im März	Ausfalltagewerke in der Woche vom ...					Ausfalltagewerke in der Zeit vom 1. November 1970 bis 31. März 1971
			1. - 6.3.	8. - 13.3.	15. - 20.3.	22. - 27.3.	29. - 31.3.	
	Anzahl	DM	Anzahl					
Schleswig-Holstein - Hamburg	752 592	12 763 550	298 797	294 598	47 370	102 739	9 088	2 317 812
Niedersachsen - Bremen	1 427 862	27 651 137	619 117	600 525	82 477	111 868	13 875	4 558 968
Nordrhein-Westfalen	2 660 882	57 203 831	1 054 472	1 074 367	241 618	285 487	4 938	7 255 296
Hessen	858 327	16 164 808	378 849	438 844	23 825	16 518	291	3 011 454
Rheinland-Pfalz - Saarland	760 251	15 072 334	323 051	368 622	51 196	16 998	384	2 601 486
Baden-Württemberg	1 368 895	18 901 245	597 067	676 735	62 767	31 225	1 101	3 634 753
Nordbayern	929 091	21 378 574	401 461	420 148	92 766	13 713	1 003	3 276 072
Südbayern	1 259 054	28 897 812	488 915	506 321	200 170	59 538	4 110	4 162 877
Berlin (West)	266 548	6 227 382	122 110	109 655	26 090	5 653	3 040	953 426
Bundesgebiet	10 283 502	184 260 673	4 283 839	4 489 815	828 279	643 739	37 830	31 772 144
1970 Bundesgebiet	9 089 165	.	.	.	.	.	.	51 717 493

*) Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen ist veröffentlicht in den Heften März und Dezember 1968, Dezember 1969 und Dezember 1970.

Ämtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

Fachserie E:

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: **Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: **Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes**

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: **Bautätigkeit**

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: **Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau**

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: **Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen**

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: **Bestand an Wohnungen**

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: **Wohngeld**

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.